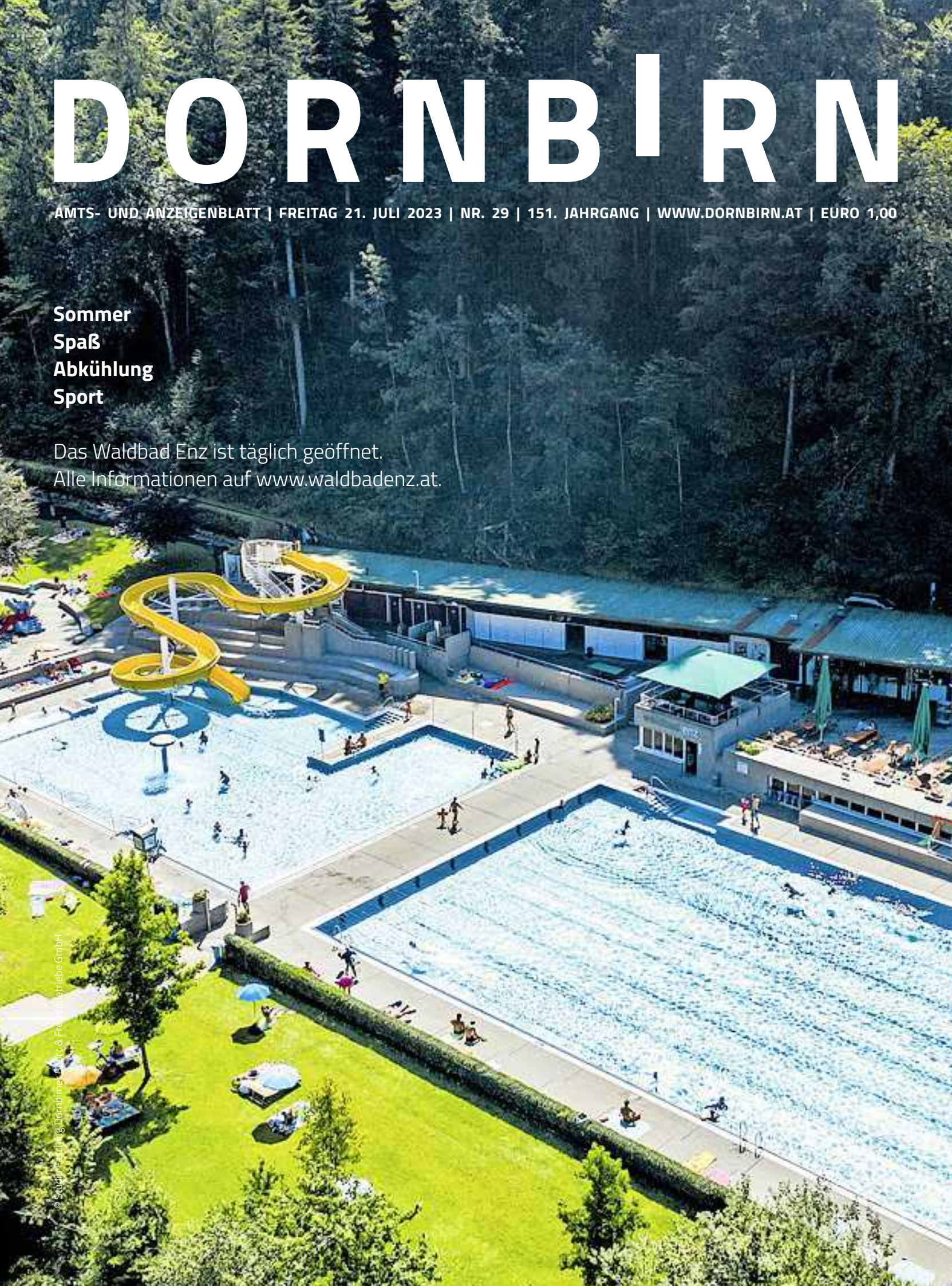


DORNBIERN

AMTS- UND ANZEIGENBLATT | FREITAG 21. JULI 2023 | NR. 29 | 151. JAHRGANG | WWW.DORNBIERN.AT | EURO 1,00

**Sommer
Spaß
Abkühlung
Sport**

Das Waldbad Enz ist täglich geöffnet.
Alle Informationen auf www.waldbadenz.at.








Treffpunkt
—
DORNBIERN

BSUNDRIGS
KUNSTHANDWERKSMARKT

FR, 28. JULI, 9 bis 17 Uhr
INNENSTADT

 [dornbirn6850](https://www.facebook.com/dornbirn6850)  [6850dornbirn](https://www.instagram.com/6850dornbirn)  [dornbirn.info](https://www.dornbirn.info)

SCHULEN / HOCHBAU

BAUBESCHLUSS FÜR DIE NEUE VOLKSSCHULE FORACH

Die Stadt Dornbirn wird im Stadtteil Forach eine neue Volksschule errichten. Mit diesem Schritt reagiert die Stadt auf die steigenden Schülerzahlen in diesem relativ jungen Wohngebiet. „Die neue Schule soll die Volksschulen Rohrbach, Edlach und Haselstauden entlasten“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. „Mit dem Bevölkerungswachstum kommen jährlich mehr Schüler:innen in die Dornbirner Pflichtschulen. Auch die neuen schulischen und pädagogischen Entwicklungen wie Ganztageschulen und klassenübergreifender Unterricht benötigen Raum, den die neue Volksschule Forach bieten wird“, stellt Schulstadträtin Mag. (FH) Karin Feurstein-Pichler fest. Der neue Schulsprengel wurde bereits vor zwei Jahren eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler aus dem Forach-Sprengel werden derzeit in der Ausweichschule Fischbach unterrichtet.



© Rendering: Jonas Bloch



© Rendering: Jonas Bloch

„Dornbirn wächst weiterhin, insbesondere in den jüngeren Stadtteilen, wo neuer Wohnraum geschaffen wird und junge Familien angezogen werden. Aus diesem Grund war es notwendig, erstmals seit mehreren Jahrzehnten einen zusätzlichen Volksschulsprengel einzurichten, um die benachbarten Schulen zu entlasten“, ergänzt der für die Projektkoordination zuständige Vizebürgermeister Julian Fässler. Das Bauprojekt wurde seit etwa zweieinhalb Jahren vorbereitet. In der Zwischenzeit fand ein Architektenwettbewerb statt, bei dem das Siegerprojekt vom renommierten Architekten Bernardo Bader entworfen wurde. In den vergangenen Monaten erfolgte eine detaillierte Planung als Grundlage für den Baubeschluss und die Baugenehmigung.

Der Standort für die neue Schule befindet sich an der Forachstraße, schräg gegenüber dem Kindergarten und dem Stadtteilpark „Forachwäldle“. Der Baubeschluss wurde in der jüngsten Sitzung der Dornbirner Stadtvertretung gefasst. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund 30,6 Millionen Euro. Der Bund und das Land stellen einen Förderbetrag von etwa 12 Millionen Euro zur Verfügung, der unter anderem aus Bedarfszuweisungen und dem kommunalen Investitionsprogramm stammt. „Der Baubeginn ist für Anfang des kommenden Jahres geplant, und die neue Schule soll nach den Sommerferien 2026 in Betrieb gehen“, berichtet Hochbaustadtrat Christoph Waibel.

Die geplante Konstruktion der Schule sieht eine Holzbeton-Hybridbauweise vor, die eine hohe Flexibilität ermöglicht. Natürliche Holzoberflächen aus Lärche und großzügig dimensionierte Holzrahmenfenster werden das Erscheinungsbild des Gebäudes prägen. Der Neubau der Schule wird nach dem Niedrigenergiestandard konzipiert. Alle Außenbauteile und die Dachkonstruktion werden hochwärmedämmend sein. Durch den Einsatz hochwertiger, ökologischer und regional verfügbarer Materialien, energieeffizienter Haustechniksysteme und erneuerbarer Energiequellen wird die Natur geschont und ein positiver Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet.

ENERGIE / TIEFBAU

DORNBIRN RÜSTET ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG AUF LED UM

Die Stadt Dornbirn wird in den kommenden zwei Jahren rund 4.500 Lichtpunkte durch energieeffiziente LED-Lampen ersetzen. „Mit dieser Umrüstung wird der Energiebedarf für die öffentliche Beleuchtung um etwa 70% reduziert“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. „Im weiteren Verlauf werden auch die erforderlichen Schaltschränke erneuert, was zu einer weiteren Reduzierung der Wartungsarbeiten führen wird“, ergänzt Tiefbaustadtrat Markus Fäßler. „Die Stadt investiert rund vier Millionen Euro in dieses klimarelevante Projekt, mit dem wir die Energieeffizienz in Dornbirn erheblich steigern können“, ergänzt die für Energieautonomie zuständige Stadträtin Mag. (FH) Karin Feurstein-Pichler. Die Hälfte der Kosten werden aus dem kommunalen Investitionsprogramm für Energieeinsparungen bereitgestellt. Die Umrüstung wurde in der letzten Sitzung der Stadtvertretung beschlossen.

Die öffentliche Beleuchtung im Gemeindegebiet von Dornbirn umfasst eine Vielzahl unterschiedlicher Leuchten mit herkömmlichen Leuchtmitteln. Insgesamt handelt es sich um etwa 5.500 Lichtpunkte sowohl entlang der Landesstraßen als auch bei den Gemeindestraßen. Von den städtischen Leuchtkörpern hat die Stadt bereits rund 630 auf LED umgerüstet. In den kommenden zwei Jahren werden die restlichen städtischen Straßenlaternen, hauptsächlich Quecksilberdampflampen, Natriumhochdrucklampen und Leuchtstofflampen, ausgetauscht.



© Thorn Lighting

Die 4.500 Leuchten an den Gemeindestraßen benötigen eine Leistung von 120 kW und werden etwa 470.000 kWh Energie verbrauchen. Die ursprünglichen 4.500 konventionellen Leuchten benötigen hingegen 1.520.000 kWh Energie. In Zukunft wird also nur noch 30% der elektrischen Energie für die Straßenbeleuchtung benötigt. Die Umrüstung auf LED-Beleuchtung ist ein wichtiger Schritt der Stadt Dornbirn in Richtung Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Neben der erheblichen Energieeinsparung wird auch die Lebensdauer der neuen LED-Lampen deutlich höher sein, was zu geringeren Wartungs- und Austauschkosten führt.

MOBILITÄT / TIEFBAU

NEUE STADTBUSLINIE 211: ANPASSUNG DER STRASSE LANGE MÄHDER

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember wird die Anbindung an den öffentlichen Verkehr im Südwesten des Bezirks Schoren durch die neue Stadtbuslinie 211 verbessert. „Diese neue Route zwischen dem Hermann Gmeiner Park und dem Messequartier schließt eine der letzten Lücken im Liniennetz und wurde mehrfach von der Bevölkerung gewünscht“, berichtet Bürger-

meisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Um den Busverkehr auf dieser Strecke zu ermöglichen, sind Anpassungen in den Bereichen Jodok Stütz Weg und Lange Mähder erforderlich. „Die Straße muss jedoch verbreitert werden, um problemlose Begegnungen zwischen Bussen und PKWs zu ermöglichen. Außerdem werden Ausweichstellen für Bus-

begegnungen eingerichtet“, ergänzt der für den öffentlichen Verkehr zuständige Vizebürgermeister Julian Fässler. „Die Arbeiten im Jodok Stülz Weg wurden bereits abgeschlossen, und ab September wird die Straße Lange Mähler ausgebaut“, berichtet Tiefbaustadtrat Markus Fässler.

Der Stadtbus Dornbirn war bei seiner Einführung vor mehr als 30 Jahren eine Pionierleistung und ein Meilenstein für den öffentlichen Verkehr. Durch den Ausbau des Liniennetzes und die Ergänzung durch den Landbus wurde das Siedlungsgebiet von Dornbirn weitgehend erschlossen. „Im Südwesten des Bezirks Schoren gab es noch eine Lücke, die wir ab dem kommenden Dezember endlich schließen können“, freut sich Vizebürgermeister Julian Fässler über die bevorstehende neue Linie. Die Linie 211 wird vom zentralen Umsteigepunkt Bahnhof über die Moosmahlstraße, die Raiffeisenstraße, den Hermann Gmeiner Park, den Haferweg, Jodok Stülz Weg, Lange Mähler bis zum Messequartier

führen. Derzeit werden noch alternative Routenführungen geprüft, um noch mehr Anwohner an das Liniennetz anzuschließen.

Im Zuge der Anpassung der Straße Lange Mähler bietet sich die Möglichkeit, neue Gehsteig- und Gehwegabschnitte mit öffentlicher Beleuchtung zu realisieren. Zudem kann eine zeitgemäße Straßenentwässerung umgesetzt werden. Das Baulos erstreckt sich über eine Gesamtlänge von etwa 1,20 km. Die Fahrbahnbreiten von circa 5,50 m bleiben weitgehend unverändert. Im Siedlungsbereich der Straße Lange Mähler wird ein Gehsteig mit einer mittleren Breite von 1,70 m errichtet. Aufgrund einer Engstelle von etwa 100 m ist die Errichtung eines Gehsteigs in diesem Teilbereich nicht möglich. Um dennoch die Sicherheit für Fußgänger bestmöglich gewährleisten zu können, wird in diesem Bereich ein Gelbasphalt auf die Fahrbahn aufgebracht.



Wer Rücksicht nimmt, hat es leichter

Nicht nur an schönen Sommertagen ist in den Naherholungsgebieten in Dornbirn viel los. Die Besucher:innen kommen aus unterschiedlichen Gründen: Sie baden, joggen, spazieren, fahren mit dem Rad, besuchen mit ihren Kindern den Spielplatz oder führen ihren Hund aus. Da gilt es, Rücksicht aufeinander zu nehmen, beispielsweise wenn es um die ersehnte Abkühlung im kalten Wasser geht.

Aus diesem Grund gibt es eine Hundeverordnung und zwei gekennzeichnete Badeplätze für Hunde in der Dornbirner Ach: beim Tierheim und im Gütle. Hier haben Hunde Vorrang.

Weitere Informationen erhalten Sie im Amt der Stadt Dornbirn.
www.dornbirn.at/hunde

Bade spaß



STADTENTWICKLUNG / STANDORT

CAMPUS V – ERWEITERUNG NIMMT FAHRT AUF

Bis zum Frühjahr 2026 entsteht am CAMPUS V in der dritten Erweiterungsstufe mit circa 4.300 m² neuer Raum für die kreative Wissensarbeit, Technologie und Digitalisierung. Mit dem Spatenstich in der vergangenen Woche wurde die Umsetzung dieses Projekts gestartet. Die Architektur der Arbeitsgemeinschaft Zaffignani Malin López Architekten berücksichtigt eine moderne, flexible und transparente Arbeitswelt.

Viel Platz in einem spannenden Umfeld für Unternehmen aus den Bereichen Innovation, Technologie, Digitalisierung, Kreativität und Wirtschaft, der durch Flexibilität und Kollaboration gekennzeichnet ist. Das neue Gebäude und das zugrundeliegende Konzept tragen den veränderten Ansprüchen einer nutzerorientierten Arbeitswelt Rechnung. Transparenz und Flexibilität bestimmen in der Erdgeschossenebene die innovative Raum- und Nutzungskonfiguration. Für eine deutlich KFZ-beruhigtere Außenraumqualität bildet zukünftig eine zweigeschossige Tiefgarage die Grundlage. Geplante Fertigstellung ist im Frühjahr 2026.

Der CAMPUS V ist impulsgebend in der Region, um die Bereiche Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung sowie Kreativwirtschaft zu vernetzen. Zentral gelegen umfasst das Quartier Hochschul- und Forschungseinrichtungen, die



KICA Kinderbetreuung, Restaurants und Cafés, Coworking, POSTGARAGE sowie über 70 innovative Unternehmen und Institutionen mit ca. 670 Mitarbeitenden und circa 1.600 Studierenden. Die bisher umgesetzten Entwicklungsschritte basieren auf einer kooperativen Standortentwicklung der Stadt Dornbirn, dem Land Vorarlberg und der PRISMA Unternehmensgruppe.



MOBILITÄT / RATHAUS

GRUNDTAUSCH BLEICHESTRASSE UND INNERE SCHWEIZERSTRASSE

Nach Fertigstellung des neuen Autobahnanschlusses Dornbirn Süd und dem Ausbau der Bleichestraße werden die Stadt Dornbirn und das Land Vorarlberg die innere Schweizerstraße und die Bleichestraße tauschen. „Die bisher als Landesstraße geführte innere Schweizerstraße wird zur Gemeindestraße, während die neue Bleichestraße zur Landesstraße wird“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Um diesen Tausch durchzuführen, sind umfangreiche gegenseitige Grundabtretungen erforderlich, die in der letzten Sitzung der Stadtvertretung beschlossen wurden.

Insgesamt übergibt die Stadt 6.802 m² der Bleichestraße an das Land Vorarlberg und erhält im Gegenzug 12.382 m² der inneren Schweizerstraße. Dieser Tausch beinhaltet nicht nur die Straßenflächen, sondern berücksichtigt auch Nebenfächen und Anschlüsse. Der Ausbau der neuen Autobahnanschlussstelle Dornbirn-Süd war eines der größten Straßen-

bauprojekte der letzten Jahre in Vorarlberg. Für die Umsetzung des Gesamtprojekts, einschließlich des Neubaus der Lastenstraße „An der Fuhr“, des Ausbaus der Bleichestraße und der Erweiterung des Radwegenetzes, wurden insgesamt rund 42,4 Millionen Euro von Land Vorarlberg, der Stadt Dornbirn und der ASFINAG investiert.

Die neue Autobahnanschlussstelle Dornbirn-Süd entlastet die Stadtgebiete von Dornbirn und Hohenems spürbar, insbesondere vom Schwerverkehr, um mindestens 600 LKW-Fahrten pro Tag. Neben der Verkehrsentlastung für die Bevölkerung profitieren auch die Unternehmen in den umliegenden Gewerbegebieten, die ihre Produkte künftig ohne Umwege direkt ins hochrangige Straßennetz bringen können. Durch den neuen A14-Anschluss sind sie nun deutlich besser angebunden.



RATHAUS

NEUER STADTAMTSDIREKTOR FÜR DORNBIRN

Dr. Klaus Kandler wird am 1. Jänner 2024 die Nachfolge von Dr. Hanno Ledermüllner, der in den Ruhestand treten wird, als Leiter der Dornbirner Stadtverwaltung übernehmen. Der neue Stadtamtsdirektor ist gebürtiger Tiroler und hat eine fundierte juristische und wirtschaftliche Ausbildung. „Mit seinen Schwerpunkten zur kommunalen Verwaltung, Prozessmanagement und Digitalisierung wird Dr. Klaus Kandler die Weiterentwicklung unserer Verwaltung unterstützen und weiter antreiben“, freut sich Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann über die Entscheidung, die in der jüngsten Sitzung vom Stadtrat beschlossen wurde. Dr. Klaus Kandler wird seinen Dienst bei der Stadt Dornbirn im Oktober antreten. Bis 31. Dezember wird er noch gemeinsam mit Dr. Hanno Ledermüllner agieren. Ab 1. Jänner 2024 wird er die Position des Stadtamtsdirektors übernehmen.



Die Position des Stadtamtsdirektors ist eine Schlüsselfunktion für die Verwaltung. Der Stadtamtsdirektor ist der Leiter des inneren Dienstes und eine wichtige Schnittstelle zwischen der politischen Ebene und der Verwaltung. Dr. Klaus Kandler, der auf 16 Jahre Erfahrung als Amtsleiter der Marktgemeinde Rum zurückblicken kann, hat nicht nur viel Erfahrung im kommunalen Bereich, seine zusätzliche wirtschaftliche Ausbildung sowie weitere Kenntnisse in den Bereichen Management, Controlling oder Qualitätsmanagement qualifizieren ihn für diese Position. Zuletzt war Dr. Klaus Kandler für die Tiroler Gemeinden beratend tätig und hat sie in den Bereichen Organisationsentwicklung und Digitalisierung unterstützt.

DORNBIRN

Feiertage

Die Länder und Religionen dieser Welt feiern ihre Feste unterschiedlich. Manches ist verschieden, anderes scheint vertraut. Das Wissen über Religionen und Kulturen hilft beim Verstehen und bei der Verständigung.

24. Juli

Tenjin Matsuri

24. und 25. Juli

Fest zu Ehren des Gelehrten und Dichters Sugawara no Michizane (845 bis 903), der von den Japanern als kami der Literatur und der Kultur (Tenjin) verehrt wird (Tenmangu-Schrein, Osaka).

27. Juli

Fasten des 9. Aw *

Fasttag nach dreiwöchigem Gedenken der Katastrophen in der jüdischen Geschichte.

* Alle jüdischen Feste beginnen am Vorabend bei Sonnenuntergang

28. Juli

Ashura *

Wichtigster schiitischer Feiertag, im Gedenken an das Martyrium Husains, des Enkels des Propheten. Für die Sunniten ein Fasttag.

* Variables Datum (1 bis 2 Tage), abhängig vom Neumond.

1. August

Schweizerischer Bundesfeiertag (CH)

In Erinnerung an den Bund, den die drei ersten Schweizer Kantone – so die Überlieferung – 1291 geschlossen haben.



Baha'is



Buddhisten



chinesisch



Christen



Hindus



Juden



Muslime



Sikhs



Shintos

LUST AUF EHRENAMT

CHRISTEL RHOMBERG – GUTES TUN FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN

„Lust auf Ehrenamt“ stellt regelmäßig engagierte Dornbirner:innen vor. Auch Vereinsobleute, Freiwilligenkoordinator:innen und Personen, die eng mit Ehrenamt verbunden sind, lernen Sie hier kennen. Wer sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit in Dornbirn interessiert, kann sich bei der Stadt Dornbirn unter E.buergerengagement@dornbirn.at oder T +43 5572 3063104 melden.

Wenn eine Benefizveranstaltung stattfindet – so wie im Mai in der Bludenzer Remise – dann rotiert Christel Rhomberg. Bei der Vorprobe spielt sie im Orchester mit, dann bereitet sie den Einlass vor, verkauft die Karten und muss wieder auf die Bühne, wo sie mit dem Akkordeonorchester das Publikum mit bekannten Melodien rund um die Welt und vertrauten Rhythmen ins Staunen versetzt. Dies alles tut sie als Gründungsmitglied und als Dreh- und Angelpunkt der Soroptimistinnen, einem Dornbirner Verein und Charityclub – vergleichbar mit Rotary, Kiwanis, Lions oder Ambassador, der sich primär um die Chancengleichheit von Frauen und Mädchen einsetzt. Als Programmdirektorin ab 2024 und derzeit deren Stellvertreterin organisiert sie hauptsächlich Wohltätigkeitsveranstaltungen, also Konzerte und Vorträge. Damit der Reinerlös möglichst hoch ausfällt, müssen die Kosten möglichst niedrig gehalten werden. Und hier kann sie einige ihrer vielen Talente ausspielen: Organisieren, überzeugen, Menschen für eine Idee gewinnen. Christel Rhomberg hat sich schon immer engagiert, viele Jahre ihre Liebsten gepflegt und war für andere da. Sie hat das immer mit der Überzeugung gemacht, dass wer anderen Gutes tut, auch selber dabei beschenkt wird. Das sei zwar schon anstrengend und Organisieren ein Knochenjob. Vor allem, wenn man so wie sie, alles auch ordentlich machen will. Sie selbst kommt aus dem Gastgewerbe und hat mit ihrem inzwischen verstorbenen Mann zusammen viele Jahre die Räumlichkeiten für den Verein zur Verfügung gestellt. Sie war davor zehn Jahre in einer Arztpraxis als Ordinationsgehilfin tätig, wo es viel Übersicht, Ruhe und entsprechendes Organisationsgeschick brauchte. Eine Kraftquelle war und ist für sie die Musik: „Music is my life“, ist ihr Motto. Wenn sie Akkordeon oder Klavier spielt, kann sie abschalten und alles um sich vergessen. Im Sommer geht sie 14 Tage auf einen Musikworkshop nach Kreta, wo sie sich unlängst ihre Mando-



© Stadt Dornbirn

line hat anfertigen lassen und die sie – natürlich ordentlich – spielen lernen möchte. Wenn sie zurückkommt, warten daheim ihre vier Enkelkinder. Und solange sie gesund ist, wird sie weiterhin Benefizveranstaltungen organisieren und Gutes für notleidende Menschen tun.

Der Verein der Soroptimistinnen

Die Soroptimistinnen sind eine internationale Vereinigung mit langer Geschichte und Tradition. Die Organisation wurde 1921 in den USA gegründet. Der Name stammt aus dem Lateinischen „sorores ad optimum“, was mit Frauen, die das Beste anstreben, übersetzt werden kann. Die Vereinigung ist ein weltweites Netzwerk von 80.000 Mitgliedern in 132 Ländern mit dem Ziel, auf Basis der Werte Gleichheit, Entwicklung und Frieden die Lebenssituation von Frauen und Mädchen zu verbessern. Die Soroptimistinnen in Dornbirn wurden 2005 gegründet. Der Verein hat aktuell 30 Mitglieder und unterstützt aus dem Reinerlös von Benefizveranstaltungen gezielt Frauen und Kinder. So hat der Verein viele Jahre in Nicaragua Getreidesilos und Feuerstellen errichtet. Im Augenblick wird drei jungen Frauen das Studium dort finanziert. Wenn Sie sich für den Verein interessieren oder Interesse haben sich freiwillig zu engagieren, finden Sie mehr Informationen auf der Homepage unter <http://dornbirn.soroptimist.at/>

KARREN

TALSTATION KARRENSEILBAHN – ABSCHLUSS ARCHITEKTUR- WETTBEWERB

Das Projekt Um- und Neubau der Talstation Karrenseilbahn startete mit einem Architekturwettbewerb. Das daraus hervorgegangene Siegerprojekt wird im Frühjahr 2025 umgesetzt. Gleichzeitig wird die Karrenseilbahn nach gut 25 Jahren technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Die Dornbirner Seilbahn AG plant 2025 einen Um- und Neubau des Talgebäudes der Karrenseilbahn. Mit dem Bau werden deutliche Verbesserungen für die Fahrgäste erreicht sowie die internen Abläufe für die Seilbahn und das Panoramarestaurant wesentlich optimiert.

Im Rahmen eines Architekturwettbewerbs wurden Ideen für das neue Gebäude gesammelt.

Sieger

Als Sieger des Wettbewerbs gingen die Architekten Innauer und Matt hervor. Das neue Talstationsgebäude wird sich optisch an den Bestand anlehnen und modern sowie funktional gestaltet. Die Dornbirner Seilbahn AG freut sich, den Besucher:innen mit dem neuen Gebäude ein noch besseres Erlebnis bieten zu können.

Technische Erneuerung der Seilbahn

Nach gut 25 Jahren wird auch die Seilbahn, die täglich in Betrieb ist, technisch auf den neuesten Stand gebracht. In der Revision im November wird in Vorbereitung auf den



Umbau 2025 unter anderem eine Glasfaserleitung verlegt. Aufgrund dessen wird es zu bestimmten Zeiten zu einer Vollsperrung der Wanderwege kommen.

Weitere Informationen:

Dornbirner Seilbahn AG

Güttelestraße 6

6850 Dornbirn

T +43 5572 22140

karren@dornbirn.at

karren.at, boedele.info, heumoesslerift.at

facebook.com/Karrenseilbahn

VERKEHRSSICHERHEIT

MEHR RADVERKEHR FÜR EINE SICHERE MOBILITÄT

Fast drei Millionen heimische Haushalte haben zumindest ein funktionstüchtiges Fahrrad. Ein Drittel der Österreicherinnen und Österreicher nutzt das Fahrrad häufig als Verkehrsmittel, ein weiteres Drittel zumindest gelegentlich. Mehr Radverkehr würde viel bringen. Das zeigen aktuelle Untersuchungen des Verkehrsclubs Österreich. Ein stärkerer Umstieg bei kürzeren Strecken vom Auto auf das Rad würde die jährlichen Krankheitskosten in Österreich um

fast 1 Milliarde Euro verringern. Um weitere 1,2 Milliarden Euro würden die Verkehrskosten (Autobetriebskosten, Umwelt- und Staukosten etc.) sinken.

Radfahren ist weitaus sicherer als allgemein angenommen wird. Eine Umfrage des VCÖ ergab, dass 40 Prozent der Befragten das Radfahren als „gefährlich“ einstufen, jedoch nur ein Prozent das Autofahren. Doch tatsächlich ist Fahr-

radfahren sicherer als Autofahren: Im Auto verunglücken, berechnet auf die zurückgelegten Wege, viermal mehr Personen tödlich als auf dem Fahrrad. Je mehr Menschen Radfahren, umso höher ist die Verkehrssicherheit für Radfahrende. Denn Radfahrende werden dann im Straßenbild stärker wahrgenommen.

Besonders auf kurzen Strecken ist das Fahrrad die beste Wahl. In Österreich sind 50 Prozent der Autofahrten kürzer als 3,5 Kilometer. Diese Strecken könnten problemlos mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Tatsächlich sind kurze Strecken in städtischen Gebieten mit dem Fahrrad oft schneller zu bewältigen als mit dem Auto. Kein Stau und keine zeitraubende Parkplatzsuche machen das Fahrrad zur effizienten Alternative.

Laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist Fahrradfahren eine wirksame Medizin. Ab dem Alter von etwa 40 Jahren verdrängt der Herzinfarkt Verkehrsunfälle als häufigste Todesursache. Körperlich aktive Menschen haben ein bis zu 50 Prozent geringeres Risiko, einen Herzinfarkt zu erleiden, im Vergleich zu Personen, die sich kaum bewegen. Auch das Risiko anderer Krankheiten wie Altersdiabetes, Osteoporose oder Schlaganfall ist bei körperlich aktiven Menschen deutlich geringer. Für Menschen, die sich bisher wenig bewegt haben, bringt der Umstieg von kurzen Autofahrten auf das Fahrrad in etwa den gleichen gesundheitlichen Nutzen wie der Verzicht auf das Rauchen für einen Raucher.



ZUSAMMENLEBEN

„START-STIPENDIUM“: PATENEMPfang IN DORNBIRN

Der diesjährige Patenempfang der Initiative „START Stipendien Vorarlberg“ fand Anfang Juli bei den digitalen Initiativen in der Postgarage am Campus V statt. Die digitalen Initiativen Dornbirn existieren seit 8 Jahren, während der Verein START Stipendien mit 14 Jahren fast doppelt so alt ist. Beide setzen sich dafür ein, Jugendlichen Bildung zu ermöglichen. Das gelingt dank vieler Sponsoren, darunter auch die Stadt Dornbirn.

Mit dem START-Stipendium werden Bildungskarrieren begabter Schüler:innen mit Migrationsgeschichte begleitet, ihr soziales Engagement unterstützt und ihr gesellschaftliches Engagement bestärkt. Die Stadt verfolgt in ihrem Programm „Dornbirn lässt kein Kind zurück“ sowie im Leitbild „ZusammenLeben“ ebenfalls das Ziel, dass alle Jugendlichen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die gleichen Chancen und Möglichkeiten auf ihrem Bildungsweg haben.

Dornbirn ist deshalb bereits seit Beginn der START-Patenschaften aktiv mit dabei und übernimmt derzeit eine gemeinsame Patenschaft mit Bregenz, Lustenau, Bludenz und Hohenems. Der aktuelle Patenvertrag läuft noch bis zum Schuljahr 2024/2025 und unterstützt die Stipendiatinnen Chandra Lexi Cortes und Sophia Petrova. Sie und ihre Kolleg:innen haben sich beim Patenempfang in den Räumen der digitalen Initiativen mit Paten und Sponsoren und dem Verein ausgetauscht und bereits viele Synergien gefunden. Da ist etwa Stipendiatin Leen aus Syrien, mit

ihrer Begeisterung für Chemie und Physik, die sich freiwillig im „Kids Open Lab“ der digitalen Initiativen engagieren möchte. Dort können Kinder MINT-Experimente durchführen, Leen könnte ihnen dabei helfen und ihr Wissen weitergeben. Beim diesjährigen Patenempfang am 6. Juli bei Digitale Initiativen im Campus V haben für die Stadt Dornbirn Elisabeth Edler, Stadträtin für interkulturelles Zusammenleben und Elisabeth Planinger von der Fachstelle ZusammenLeben teilgenommen.



© Robert Schielicke/ START und Digitale Initiativen

FRIEDHOF

UNKRAUT AUF DEM FRIEDHOF

Friedhöfe sind Plätze des Erinnerns und viele Menschen drücken mit der Grabpflege ihre Wertschätzung für die verstorbenen Angehörigen aus. Gleichzeitig werden die Friedhöfe verstärkt so gestaltet, dass sie auch die Naturvielfalt fördern. Gute Gestaltungskonzepte, wie sie derzeit beim Friedhof Rohrbach umgesetzt werden, ermöglichen ein gutes Nebeneinander: gepflegte Grabstätten und naturnahe Flächen.

Die Grabpflege und die Pflege des Umfeldes der Grabstätte sind ein wichtiger Bereich für einen gepflegten Friedhof. Die Friedhofsmitarbeiter:innen sind täglich mit verschiedenen Pflegemaßnahmen beschäftigt. Es ist ihnen aber nicht möglich, dass leider immer öfters wuchernde Unkraut im direkten Umfeld der Grabstellen zu entfernen. Dies ist laut geltender Friedhofsordnung bei Familiengräbern (Sondergräber) Aufgabe der Benützungsberechtigten der Grabstelle. Gemäß der Friedhofsordnung §6 sind die angrenzenden

Flächen von rund 1 Meter links und rechts der Grabstelle von diesen selbst zu pflegen und das Unkraut regelmäßig zu entfernen.

Weitere Informationen und detaillierte Regelungen finden sich in der Friedhofsordnung, die Sie unter www.dornbirn.at/friedhofsordnung



Perspektivenwechsel – Auto, Fahrrad und Fußgänger

Im Straßenverkehr sind wir alle Teilnehmer:innen - mal mit dem Auto, mal zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Jede Fortbewegung hat ihre eigenen Herausforderungen und Wahrnehmungen in Bezug auf die Verkehrssicherheit.

Es ist wichtig, diese unterschiedlichen Perspektiven zu verstehen, um ein harmonisches und sicheres Miteinander im Verkehr zu gewährleisten.

#sichermobil #lebensschützen #gemeinsamsicher



SOZIALES

PILOTPROJEKT „COMMUNITY NURSES“ ZEIGT ERSTE ERFOLGE

Rund 6000 Einwohner:innen im Bezirk Schoren profitieren von den „Community Nurses“. Unter dem Motto „Nah für dich. Da für dich“ stärkt das, von der EU geförderte, Pilotprojekt die soziale Teilhabe der Bürger:innen und unterstützt sie gleichzeitig in der persönlichen Gesundheitskompetenz. Kostenlos, vertraulich und unverbindlich bieten sie vor allem alleinlebenden Menschen, pflegenden und betreuenden An- und Zugehörigen sowie Menschen mit Migrationsbiografie beratende Unterstützung. „Die Community Nurses fungieren als Bindeglied zwischen Sozialeinrichtungen, der Verwaltung und den Bürger:innen. Gleichzeitig setzen sie gezielt Aktivitäten und zeigen mit dem ‚Treffpunkt Gesundheitskompetenz‘ Möglichkeiten auf, wie mehr auf sich selbst sowie die eigene Gesundheit geachtet werden kann. Die Rückmeldungen zeigen, dass das Projekt gut angenommen wird und wir auf dem richtigen Weg sind“, betont Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Als Schorenerin ist die Sozialstadträtin Marie-Louise Hinterauer vom Pilotprojekt überzeugt: „Die kompetente Begleitung durch zwei Forschungsprojekte sowie die große Resonanz mit über 1300 persönliche Kontakten seit dem Start im März 2022 zeigen, wie unterstützend das neue Berufsbild sein kann, damit ein gutes Wir-Gefühl entsteht.“

„Community Nurses“ sind frei übersetzt Gemeindeggesundheitsmanager:innen. Ihr erklärtes Ziel ist es, bei den Bewohner:innen im Bezirk Schoren die Gesundheitskompetenz zu stärken. Sie zeigen präventive Maßnahmen auf, um Krankheiten oder Pflegebedürftigkeit vorzubeugen, bieten Unterstützung und Entlastung an und ermöglichen den Zugang zu regionalen Gesundheitsangeboten. So zeigen Sie präventiv, bereits von dem Eintreten einer Krankheit oder Pflegebedürftigkeit, Angebote zur Unterstützung und Entlastung auf. Sie bieten auch Angebote zur sozialen Teilhabe und einem Miteinander. Nach dem erfolgreichen Aufbau der Strukturen wurden viel geleistet. „Mit unseren Präsenz-Spots verzeichnen wir über 450 Bürger:innenkontakte“, freut sich Community Nurse DKGP Julia Grabher-Schwanner. Gemeinsam mit ihrer Kollegin DGKP Manuela Wehinger ist sie im Schoren unterwegs. Beide haben zu ihrem Diplom noch Zusatzausbildungen sowie eine langjährige Berufserfahrung in Gesundheitsbetrieben. Das Diplom ist eine Vorgabe vom Bund für das von der EU-geförderte Projekt.

Achtsamer Schoren

Bei den „Präsenz-Spots“ sind die Community Nurses einmal pro Woche zu regelmäßigen Zeiten an bestimmten Orten präsent. So sind spontane Begegnungen, aber auch leichte und vertiefende Gespräche möglich. Es gibt auch Raum für Begegnung und Austausch, zum Beispiel beim regelmäßig stattfindenden Angehörigen-Café. Ziel des Cafés ist, dass sich in einer vertrauten Atmosphäre pflegende Angehörige untereinander austauschen und Kraft tanken. Mit einer Anmeldung zum Newsletter – einfach per E-Mail mit Betreff „Newsletter-Anmeldung“ an cn@dornbirn.at – erhält man aktuelle Termine und Informationen zu den Workshops und Vorträgen, die einmal pro Monat mit verschiedenen Expert:innen stattfinden. Das jüngste Projekt der Community Nurses ist der „Achtsame Schoren“ in dem die gelebte Nachbarschaft im Mittelpunkt steht und neue Kontakte geknüpft werden können. Zusätzlich wurden im Pilotprojekt an die FH Vorarlberg und die FH Ost Schweiz Begleitforschungsaufträge vergeben. Im Mittelpunkt stehen Fokusbefragungen „Menschen mit Migrationshintergrund“ und „Pfleger:innen Angehörige“. „Dornbirn ist ein wichtiger Wirtschaftsstandort mit einer hohen Lebensqualität. Mit dem Pilotprojekt können wir beitragen, dass Menschen allenfalls später pflegebedürftig werden und dass die Menschen länger zuhause in den eigenen vier Wänden leben können. Hier leisten die Community Nurses engagiert mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen einen wesentlichen Beitrag“, betont Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Die „Präsenz-Spots“ der Community Nurses:

Montag, 8:00 und 10:00 Uhr – Sprechstunde im Treffpunkt an der Ach, Höchsterstrasse 30, (2. Stock)

Dienstag, 11:00 bis 11:30 Uhr – Runde im Bezirk Schoren entlang der Dornbirner Ach

Dienstag, 16:30 bis 17:15 Uhr – Angehörigen Café im Treffpunkt an der Ach (wieder ab August)

Freitag, 10:00 bis 10:30 Uhr – Runde im Hermann-Gmeiner-Park (wieder ab August)

Freitag, 10:45 bis 11:30 Uhr – Dasein am Friedhof im Hatlerdorf (wieder ab August)



NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.

DORNBIERN

mehr als 600
persönliche Kontakte
zu Bürger:innen

Programme
"Achtsamer
Schoren"

monatlicher
Newsletter

Montags-
Sprechstunden

Café für
pflegende
Angehörige

VI Schoren

Programme
"Treffpunkt
Gesundheits-
kompetenz"

10
Präsenz-Spots

regelmäßige
Berichterstattung im
Gemeindeblatt

ZUSAMMENLEBEN

STADT FÜR ALLE

Unter dem Motto „Stadt für alle“ sammelt Dornbirn Maßnahmen und Projekte zum Thema Zusammenleben. Ein Thema, das alle Bereiche einer Stadt betrifft, erklärt Bürgermeisterin Dipl.-Vw Andrea Kaufmann: „Vor mittlerweile fünf Jahren haben wir unser Leitbild zum Zusammenleben überarbeitet, seitdem ist in allen Abteilungen der Stadtverwaltung ein jährlicher Maßnahmenplan Pflicht. Denn ein gutes Zusammenleben braucht uns alle.“ Der aktuelle Monitoring-Bericht aus dieser Jahresplanung wurde jetzt im Stadtrat vorgestellt, berichtet Mag. Elisabeth Edler, Stadträtin für Interkulturelles Zusammenleben: „Als handliches Faltpublikum gestaltet, werden blitzlichtartig fünf Projekte vorgestellt, die im letzten Jahr zum guten Zusammenleben in der Stadt beigetragen haben. Denn gutes Zusammenleben ist eine Kunst, die es zu erlernen und zu üben gilt – von uns allen.“ Zusammenleben betrifft dabei nicht ausschließlich die Begegnung zwischen verschiedenen Kulturen, sondern auch zwischen den Generationen.

Die Vielfalt der Bevölkerung in Dornbirn hat in den letzten Jahrzehnten stark zugenommen. Das Zusammenleben zwischen den Generationen ist heute geprägt von eigenen Lebenswelten, Bedürfnissen, Werten und Normen. Um dieser Herausforderung erfolgreich zu begegnen, hat Dornbirn seit vielen Jahren ein Leitbild entwickelt und kontinuierlich erweitert. Jede Abteilung der Stadtverwaltung



verankert klare Ziele zum Zusammenleben in ihrer Jahresplanung, aus denen konkrete Projekte und Maßnahmen entstehen. Einzelne dieser vielen tollen Projekte werden im aktuellen Monitoring-Bericht vorgestellt, wie die Box of our Memories aus dem Stadtarchiv oder das „Kein Platz für Rassismus-Bänke“ aus der Jugendabteilung. Das Ziel des Leitbildes Zusammenleben ist es, die Einzigartigkeit und Talente jedes einzelnen als Chance und Bereicherung zu sehen und diese persönlichen Talente zu bündeln, um Dornbirn gemeinsam ein Stück weiterzubringen. Den Monitoring-Bericht und das Leitbild „Zusammenleben in Dornbirn“ finden Sie online auf www.dornbirn.at/zusammenleben unter Grundlagen.

STADTMARKETING

PLATZ NEHMEN IM „WOHNZIMMER DORNBIERN“

Am Samstag, dem 22. Juli und Freitag, den 18. August 2023 steht das „Wohnzimmer Dornbirn“ wieder an unterschiedlichen Plätzen in der Innenstadt als konsumfreie Zone für die Bürger:innen zur Verfügung. Im Sommer vergangenen Jahres wurden zahlreiche Ideen aus der Bevölkerung gesammelt, die dazu beitragen sollen, die Stadt Dornbirn noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten. Dabei wurde der Wunsch nach dem Wohnzimmer in der Innenstadt laut, in dem man sich an verschiedenen Terminen treffen kann, konsumfrei verweilen darf und das angebotene Rahmenprogramm in entspannter Atmosphäre genießen kann.

Vormittags laden wir die kleineren Dornbirner:innen zum Vorlesen ein. Wunderbare Geschichten gewinnen durch die Präsentation im Kamishibai noch mehr an Bedeutung und strahlende Kinderaugen sind vorprogrammiert. Unter dem Motto „Begegnen und Spielen“ macht sich das Familienzentrum „Treffpunkt an der Ach“ auf den Weg und lädt die Kinder zum freien Spiel in die Innenstadt. Das ursprüngliche Spiel ist für Kinder eine wichtige Möglichkeit, die Welt zu begreifen und eine Identität zu entwickeln, eigene Fähigkeiten zu erkennen. Diese Möglichkeit schafft das mobile Familienzentrum an beiden Vormittagen im öffentlichen

Raum. Das pädagogische Fachpersonal begleitet das kunterbunte Spiel- und Bewegungsprogramm, die Aufsichtspflicht liegt bei allen Angeboten bei den Begleitpersonen.

Termine & Programm:

Samstag, 22. Juli 2023, 10:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrpark

10:10 Uhr / 11:11 Uhr / 12:12 Uhr – Vorlesen mit Kamishibai
 10:00 bis 13:00 Uhr – Begegnen und Spielen mit dem Familienzentrum „Treffpunkt an der Ach“
 13:13 Uhr – Entspannte Wohnzimmer-Mittagspause
 14:14 Uhr / 15:15 Uhr / 16:16 Uhr – Duo Minotte
 Agnes & Marek entführen mit Gitarre & Gesang in die Welt der französischen Chansons rund um Edith Piaf, Yves Montand und Dalida. BON VOYAGE!

Freitag, 18. August 2023, 10:00 bis 17:00 Uhr im Stadtmuseumspark

10:10 Uhr / 11:11 Uhr / 12:12 Uhr – Vorlesen mit Kamishibai
 10:00 bis 13:00 Uhr – Begegnen und Spielen mit dem Familienzentrum „Treffpunkt an der Ach“
 13:13 Uhr – Entspannte Wohnzimmer-Mittagspause
 14:14 Uhr / 15:15 Uhr / 16:16 Uhr – Mike Live
 Der Entertainer und Cover-Interpret sind leidenschaftlicher Sänger, Gitarrist und Live-Musiker. Sein umfangreiches Repertoire umfasst klassische Popsongs, aber auch die rockige Schiene, Austro-pop-Songs sowie Titel aus den aktuellen deutschen Charts bringt er mit seinem interessanten Stimmcharakter äußerst sympathisch auf die Bühne.

In freundlicher Kooperation mit Carla Vorarlberg.
 Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt.

Kontakt: Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing GmbH

Rathausplatz 1a
 A 6850 Dornbirn
 T +43 5572 22188
stadtmarketing@dornbirn.at
www.dornbirn.info
facebook.com/dornbirn6850
instagram.com/6850dornbirn

© Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing GmbH



SENIOREN

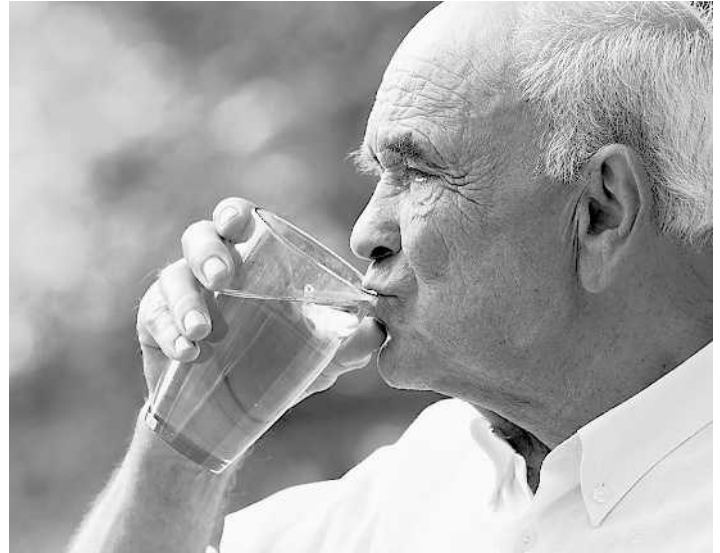
GESUND DURCH DIE SOMMERHITZE

Mehrtägige Hitze kann vor allem für ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen körperlich sehr anstrengend sein und sogar zu ernsthaften Gesundheitsproblemen führen. Schon einfache Maßnahmen können aber dabei helfen, heiße Tage besser zu bewältigen. Hier sind die wichtigen Tipps, durch Stadtarzt Dr. Andreas Perle, geprüft:

- ausreichend trinken! 1,8 Liter über den Tag verteilt
- Ausnahme: Ihre Trinkmenge wurde vom Arzt begrenzt
- leicht essen (viel Salat, Obst, klare Suppen etc.)
- die Sonne tagsüber nicht ins Zimmer lassen – Verschatten und Fenster schließen
- nachts und in den frühen Morgenstunden ausgiebig lüften

- luftige und atmungsaktive Kleidung tragen
- leichte Bettwäsche oder nur ein Laken verwenden
- dem Körper Wärme entziehen (feuchte Wickel, Arme benetzen)
- die Sonne meiden und in den Schatten setzen bzw. kühle Räumlichkeiten aufsuchen
- Sonnenschutz (Hut und Sonnenlotion) verwenden
- körperliche Betätigung nur in den Morgen- bzw. Abendstunden
- achten Sie auf Kopfschmerzen, Schwindel, Erschöpfungsgefühl, Unwohlsein, Muskelschmerzen, Nervosität, Verwirrtheit

Achten Sie auf sich und auf andere. Bitten Sie um Unterstützung.



© carballo/Adobe Stock

SICHERHEIT

GEWITTER: GEFAHR IM GEBIRGE

Gewitter sind in der heißen Jahreszeit häufig. Oft überraschen sie einen gerade dann, wenn man in den Bergen unterwegs ist. Deshalb ist es für Bergsportler:innen wichtig, den Wetterbericht und die Wetterentwicklung im Auge zu behalten. Digitale Warn-Apps können hier nützlich sein!

Die größte Gefahr stellen Gewitter oberhalb der Baumgrenze dar. Bei den ersten Anzeichen sollte man so schnell wie möglich umkehren oder die nächstgelegene Schutzhütte aufsuchen.

Kommt man doch einmal in ein Gewitter, kann auch richtiges Verhalten Leben retten:

- Ruhe bewahren
- Gipfel, ausgesetzte Grate, nasse Rinnen und eisen gesicherte Klettersteige rasch verlassen
- sich mit angezogenen Beinen auf eine isolierende Unterlage setzen oder mit geschlossenen Beinen in die Hocke gehen. Nicht hinlegen! Wichtig ist, so wenig Körperfläche wie möglich auf den Boden zu bringen.
- Abstand zu anderen Personen halten
- Waldrand und einzelne Bäume meiden, besser im Wald das Ende des Gewitters abwarten
- Höhlen und Grotten sind nur sicher, wenn sie genügend Platz sowie ausreichend Abstand zur Außenkante bieten



© Pixabay

SPORT

25. ZANZENBERG RENNEN: MOUNTAINBIKE-SPORT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Beim 25. Zanzenberg-Rennen auf dem Dornbirner Hausberg gab es spannenden Mountainbike-Sport. Am Freitag begann das Event mit einem Technikparcours für junge Athlet:innen. Am Samstag waren die Kinder und Jugendlichen im Fokus, während am Sonntag Profi-Mountainbiker:innen aus aller Welt spektakuläre Duelle auf der selektiven Strecke lieferten. Insgesamt nahmen 68 Biker:innen vom RV Dornbirn am Heimrennen teil.

Ein Highlight war der anspruchsvolle Technikparcours für 11 bis 16-jährige Talente. Maks Barret Maunz vom Bike-Club GIANT Stattegg gewann diesen Wettbewerb und sicherte sich die beste Startposition für das Cross-Country-Rennen.

Am Samstag zeigten Nachwuchsfahrer in verschiedenen Kategorien ihr Können. RV Dornbirn Bike-Kids nahmen ebenfalls teil und es gab Podestplätze für Ella Bösch, Paul Freuis, Elias Hagspiel und andere. Abends fand das TEAM-GAUDI-RENNEN statt, bei dem die Teilnehmer:innen einen unterhaltsamen Parcours bewältigen mussten.



Am Sonntag gab es aufregende Rennen mit beeindruckenden Leistungen. Laura Stigger, Lisa Feurstein und Mario Bair waren herausragende Fahrer:innen. Thomas Litscher sorgte für Spannung, trotz eines Kettenrisses in der ersten Runde kämpfte er sich auf den 8. Platz vor.

Der RV Dornbirn bedankte sich bei den Helfer:innen und Sponsor:innen und plant, auch im nächsten Jahr hochwertigen Mountainbike-Sport anzubieten.



KUNDMACHUNG

STADTVERTRETUNG

Kundmachung über die Beschlüsse, welche von Dornbirner Stadtvertretung in ihrer Sitzung am 13. Juli 2023 unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann gefasst wurden.

1. Ersatzwahlen in Ausschüsse

Über Vorschlag der Dornbirner VP werden nachstehende Umbesetzungen vorgenommen:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadt- und Verkehrsplanung

Anstelle von Mag. Robert Mäser wird Christina Rusch, MSc. 5. Mitglied des Ausschusses. Anstelle von Dr. Karoline Rümmele wird Barbara Röser Ersatzmitglied des Ausschusses. Die Reihenfolge der gewählten Ersatzmitglieder wird wie folgt festgelegt: Mag. Dr. Johannes Küng MA, Werner Dünser, Melanie Forer-Pernthaler, Dipl.-Ing. Johannes Zangerl, Dr. Thomas Winsauer MBL, Simone Köb-Scalet, Barbara Röser.

Ausschuss für Sozial- und Gemeinwesen und Senioren

Claudia Ebner wechselt vom 1. in den 3. Ersatzrang. Barbara Röser wird 6. Ersatzmitglied des Ausschusses.

Ausschuss für Familien, Kindergärten und Kinderbetreuung

Claudia Ebner wechselt in den 2. Ersatzrang. Julia Grabher-Schwaninger, BSc. wird 5. Mitglied des Ausschusses.

Ausschuss für Schulen und Jugend

Anstelle von Cüneyt Türk rückt Valentin Sottopietra als 5. Mitglied in den Ausschuss vor. Claudia Ebner wechselt in den 2. Ersatzrang. Herbert Hug rückt als 6. Mitglied in den Ausschuss vor. Michaela Mayer Mandl wird 1. Ersatzmitglied und Mag. Eveline Rusch wird 7. Ersatzmitglied des Ausschusses.

Ausschuss für Interkulturelles Zusammenleben

Anstelle von Filiz Meseli rückt Mag. Harald Panzenböck als 6. Mitglied in den Ausschuss vor. Anstelle von Mag. Robert Mäser wird Mag. Dr. Johannes Küng, MA 2. Ersatzmitglied des Ausschusses. Cüneyt Türk wechselt vom 1. in den 6. Ersatzrang. Barbara Röser wird 1. Ersatzmitglied des Ausschusses.

Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Abfallwirtschaft

Mag. Heinz Peter Balcz wechselt in den 4. Ersatzrang. Simon Schwark, BSc. rückt als 4. Mitglied in den Ausschuss vor.

Ausschuss für Wohnungswesen

Cüneyt Türk wechselt vom 2. in den 6. Ersatzrang. Anstelle von Filiz Meseli wird Dr. Gottfried Waibel 5. Ersatzmitglied des Ausschusses.

Verwaltungsausschuss für Vermögens- und Beteiligungsmanagement gemäß § 51 Abs. 1. lit. c. GG

Anstelle von Mag. Robert Mäser rückt Mag. Heinz Peter Balcz als 4. Mitglied in den Ausschuss vor. Stefan Bildstein wechselt in den 6. Ersatzrang. An seiner Stelle rückt Hanno Lecher als 6. Mitglied in den Ausschuss vor. Stefan Schwendinger, MA wird 5. Ersatzmitglied des Ausschusses.

(einstimmig)

2. Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung

Bei Flächen, die als Bauflächen gewidmet sind, wird für die Grundstücke Gst.-Nrn. 13060, 13061, .1465, Gebiet Adelsgehr, KG Dornbirn, das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Geschoszahl von 2 Geschossen festgelegt.

(gegen die Stimmen von Susanne Fitz-Balint, Dr. Juliane Alton, Mag. Wolfgang Juen, Dipl.-Forstw. Antje Wagner, Mag. Elisabeth Edler, Samuel Moosmann und DI Dr. Wolf-Dieter Jussel; StV. Hanno Lecher nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Abstimmung nicht teil.)

3. Änderungen des Flächenwidmungsplans – Einzelfälle

Über Antrag der Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung werden verschiedene Änderungen zum Flächenwidmungsplan beschlossen.

Dieser Beschluss bedarf noch der Genehmigung durch die Landesregierung.

4. Neufassung der Verordnung zum Schutz vor Lärmstörungen

Aufgrund des § 2 Abs. 1 des Gesetzes über Angelegenheiten der örtlichen Sicherheitspolizei (Landes-Sicherheitsgesetz), LGBL.Nr. 61/2013, wird eine Neufassung der Verordnung zum Schutz vor Lärmstörungen beschlossen.

(einstimmig)

5. Volksschule Forach – Neubau – Baubeschluss

1. Der Entwurf der Bernardo Bader Architekten ZT GmbH, Bregenz mit Stand 19. Juni 2023 zur Errichtung der Volksschule Forach wird freigegeben.
2. Der Kostenrahmen von € 30.649.174,79 brutto auf Kostenbasis Mai 2023 wird festgelegt. In dieser Summe sind die Kostenbereiche 1 bis 9 gemäß ÖNORM B1801-1 enthalten. Das Projekt wird entsprechend dem Baukostenindex wertgesichert.
3. Der Baubeginn wird mit Februar 2024 und die Baufertigstellung mit September 2026 festgelegt.

(gegen 7 Stimmen der Grünen und 3 Stimmen der Neos)

6. Straßenausbau Lange Mähder für den Stadtbus Dornbirn und Gehsteigerweiterung, Vergabe der Baumeisterarbeiten

Die Stadt Dornbirn vergibt die Baumeisterarbeiten, Straßenausbau Lange Mähder für den Stadtbus und Gehsteigerweiterungen, an den Bestbieter, die Firma Rhomberg Bau GmbH, Bregenz, auf Basis des Angebotes vom 23. Juni 2023 zum Preis € 1.249.900,74 brutto. Der Fertigstellungstermin (inkl. Restarbeiten) ist Freitag, 30. November 2023.

(einstimmig)

7. Flächentausch Roßmähder

Die Stadt Dornbirn tauscht gemäß Vermessungsurkunde vom Vermessungsbüro Mattner, GZ 5495T, eine Teilfläche von 1.364 m² aus der Liegenschaft Gst.-Nr. 3417 und der Besitzer tauscht eine Teilfläche von 1.356 m² aus der Gst.-Nr. 3416 ab, sodass nach dem Tauschgeschäft die Liegenschaft Gst.-Nr. 3416 wiederum eine Fläche von 2.531 m² aufweist. Es erfolgt keine Aufpreiszahlung.

Die Stadt Dornbirn übernimmt die Anrainerpflichten gemäß § 93 STVO für die Gehsteigfläche entlang der Liegenschaft Gst.-Nr. 7793/1 (Bergmannstraße 14), solange die Liegenschaft im Eigentum des Besitzers bzw. seiner Erbberechtigten steht.

Sämtliche Kosten, Steuern und Gebühren, auch die Immobilienertragssteuern sind von demjenigen Vertragspartner zu bezahlen, bei welchem sie anhängig sind.

(einstimmig)

8. Öffentliche Beleuchtung, Vergabe der Umrüstung auf LED

Die Stadt Dornbirn vergibt den Auftrag für die Umrüstung von 4.500 Stk. konventionellen Leuchtmittel auf neue LED an die Fa. eww Anlagentechnik GmbH in Wels zu einem Gesamtpreis von brutto € 4.092.321,82. Die Leistung ist bis Ende 2025 zu erbringen. Über das Kommunale Investitionsprogramm 2023 für Energieeinsparung werden 50% an Fördermittel bereitgestellt.

(einstimmig)

9. Grundabtretung Bleichestraße

Die Stadt Dornbirn tritt Flächen an der Bleichestraße kostenlos für das vorliegende Straßenprojekt LS-2018-001 an das Land Vorarlberg ab. Die Stadt Dornbirn erhält dafür vom Land Vorarlberg für das vorliegende Straßenprojekt LS-2018-001 kostenlos Teilflächen an der innere Schweizerstraße.

Gemäß Lageplan des Landes Vorarlberg, GZ 6583-2020 vom 27. März 2023 werden gemäß § 20 StrG 79/2012 idGF festgelegte Grundstücke als Gemeindestraße aufgelassen.

Gemäß Lageplan des Landes Vorarlberg, GZ 6583-2020 vom 27. März 2023 und GZ 6583A-2020 vom 26. April 2023 werden gemäß § 20 StrG 79/2012 idGF festgelegte Grundstücke zur Gemeindestraße erklärt.

(einstimmig)

10. Erwerb Liegenschaft Feldgasse

Die Stadt Dornbirn erwirbt eine Teilfläche von 600 m² aus GST 9705 (Feldgasse, MS Haselstauden unter der Bedingungen. Die Stadt Dornbirn stimmt einem Bebauungsverbot der kaufgegenständlichen Fläche für maximal 10 Jahre ab Vertragsunterfertigung zu.

Sämtliche Kosten, Gebühren und Steuern – mit Ausnahme der Immobilienertragssteuer – übernimmt die Stadt Dornbirn.

(einstimmig)

11. Neufestsetzung der Gästetaxe 2024

Aufgrund des § 13 Tourismusgesetz, LGB1.Nr. 86/1997, i.d.g.F. in Verbindung mit § 4 der Verordnung der Stadt Dornbirn über die Einhebung einer Gästetaxe (Taxordnung) vom 7. Mai 1992 i.d.g.F. wird eine Neufestsetzung der Gästetaxe beschlossen

(einstimmig)

12. Entsendung in die Voll- und Hauptversammlung im Bereich Jugend

Die Stadt Dornbirn entsendet Frau Mag. Elisabeth Edler an Stelle von Herrn Aaron Wölfling für die laufende Funktionsperiode der Stadtvertretung in folgende Gremien:

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
 Vollversammlung
 Dornbirner Jugendwerkstätten
 Hauptversammlung
 Jugend Dornbirn – meine Stimme zählt
 Hauptversammlung
 Offene Jugendarbeit Dornbirn
 Hauptversammlung

(einstimmig)

13. Antrag der SPÖ – Entlastung der Eltern in privaten Kinderbetreuungseinrichtungen, Kindergärten der Stadt Dornbirn und den Pflichtschulen durch Reduktion der Elternbeiträge auf € 3,- pro Tag für die Gemeinschaftsverpflegung

Das Amt der Stadt Dornbirn wird beauftragt:

1. Ein Modell zu erarbeiten, das eine erweiterte sozial gestaffelte Förderung der Kosten für die Mittagessen in den Kinderbetreuungseinrichtungen, Kindergärten und den Dornbirner Pflichtschulen vorsieht. Die bestehende Struktur, die ein Mittagessen für weniger als € 3,- ermöglicht, soll bestehen bleiben. Beim neuen zusätzlichen Fördersatz soll ein Mittagessen auf bis zu € 3,- abgestützt werden.
2. Die Abwicklung dieser Förderung soll für Eltern unbürokratisch und niederschwellig sein. Bei einer direkten Koppelung an die soziale Staffelung der Betreuungstarife kann auf eine gesonderte Beantragung verzichtet werden. Damit wird sichergestellt, dass automatisch die vergünstigten Tarife für die Mittagsverpflegung zur Verrechnung kommen. Im Amt soll der Verwaltungsaufwand auf ein Minimum reduziert werden.
3. Da die Landesregierung in ihrem Arbeitsprogramm ebenfalls eine Reduzierung der Kosten für ein Mittagessen auf € 3,- vorsieht, sollen Verhandlungen zur Kostenbeteiligung aufgenommen werden, um zusätzlich zur bereits bestehenden Förderung von € 5,- pro Mittagessen für Sozialhilfebezieher eine Mitfinanzierung des Landes zu erreichen.

4. Das neue Fördermodell „Kinder essen körig“ des Landes Vorarlberg soll jedenfalls in die neue Förderstruktur eingebunden werden.
5. Eine exakte Kostenberechnung für das neue Fördermodell bzw. Entwicklung für die nächsten 5 Jahre ist vorzulegen. Die entsprechende Summe ist in den Vorschlägen auch vorzusehen.
6. Die neuen Tarife sollen nach Möglichkeit (Budgetvollzug 2023 beachten) rückwirkend bereits ab dem neuen Schuljahr 2023/24 gelten.

Das fertig ausgearbeitete Modell inkl. genauer Kostenberechnung wird dem zuständigen Verwaltungsausschuss bis zur nächsten Sitzung am 13.9.23 zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt.

(einstimmig)

14. Antrag der Grünen – Schulwegsicherheit im Schulbezirk Markt

- a. Das Amt der Stadt Dornbirn wird beauftragt, das bereits bestehende Projekt „Sichere Schulwege“ im Ausschuss für Stadt- & Verkehrsplanung vorzustellen und die bis dahin gewonnenen Erkenntnisse zu präsentieren. Der Projektleiter wird ersucht, konkrete Analysen für die Schulen und Kindergärten im Bezirk Markt vorzustellen.

(gegen die Stimmen der Grünen und der SPÖ)

- b. In der Evaluierung des Verkehrskonzepts (Start im September 2023) soll außerdem ein Fokus auf eine höhere Verkehrssicherheit im Umfeld der Dornbirner Kindergärten und Schulen gelegt werden.

(einstimmig)

Bürgermeisterin
 Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann

Stellungnahmen

der politischen Fraktionen der Stadtvertretung zur Stadtvertretungssitzung vom 13. Juli 2023

Bürgermeisterin Andrea Kaufmann – Dornbirner Volkspartei

Investitionen in die Zukunft

Die Stadtvertretung hat den **Bau der Volksschule Forach** beschlossen. Damit reagiert die Stadt auf die steigenden Schülerzahlen. Die Architektur ermöglicht die Umsetzung der neuesten pädagogischen Konzepte. Die Schule kann als Ganztageschule geführt werden. Das Gebäude wird zu großen Teilen aus Holz gebaut. Der Bau wird nach dem Niedrigenergiestandard konzipiert und mit erneuerbaren Energien betrieben. Der Baubeginn ist für Frühjahr 2024 und die Fertigstellung für Herbst 2026 vorgesehen.



LED Umstellung

Bis Ende 2025 werden 4.500 Leuchten an unseren Gemeindestraßen auf LED umgestellt. Es werden in Zukunft nur noch 30% des bisher dafür benötigten Stroms verbraucht. Damit leistet die Stadt einen enormen Beitrag zur Reduktion des Energieverbrauchs in Dornbirn.

Straßenaufweitung im Bereich Lange Mähder für neue Stadtbuslinie

Um ab Dezember 2023 die neue Stadtbuslinie 211 vom Bahnhof über den Hermann-Gmeiner-Park in Richtung Lange Mähder und Messequartier fahren zu lassen, ist eine Aufweitung des Straßenraums notwendig. Die engen Straßen im Quartier müssen teilweise umgebaut werden. Ausweichmöglichkeiten und Gehwege entstehen, damit sich alle Verkehrsteilnehmer sicher begegnen können. Die Haltestellen und die Route werden in den nächsten Wochen festgelegt. Aktuell finden noch Testfahrten statt. Der Bus wird im 30-Minuten-Takt unterwegs sein.

Neue Tarife für Mittagessen für Kinder

Bis September werden die bereits heute sozial gestaffelten Tarife für Mittagessen in den Kinderbetreuungseinrichtungen, Kindergärten und Schulen noch attraktiver gestaltet. Damit möchten wir möglichst vielen Kindern ein gesundes und leistbares Mittagessen ermöglichen

Vizebürgermeister Julian Fässler

Dornbirner Grüne – die offene BürgerInnenliste

So, endlich ist es geschafft – die **Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung** ist beschlossen! Dadurch kommt es zu enormen Energieeinsparungen. Das ist begrüßenswert, jedoch hätten wir die Umstellung auch schon wesentlich früher umsetzen können.



Die **Volksschule Forach** wird wegen der falschen Standortwahl die teuerste Schule Dornbirns werden. Den Baubeschluss mit vorläufigen Errichtungskosten von 30,6 Millionen Euro konnten wir leider nicht verhindern. Durch den schwierigen Standort und den damit einhergehenden Risiken kann es zu Überschreitungen der Baukosten kommen. Einzig eine Deckelung der Planungshonorare konnte erreicht werden. Wegen der gespannten Finanzlage der Stadt und den dringenden Investitionserfordernissen an anderen Schulen scheint uns ein Überdenken des Projektes für notwendig.

Anträge auf **Umwidmung im Landwirtschaftsgebiet** und außerhalb der bestehenden Siedlungsgrenzen sehen wir generell kritisch. Denn Landwirtschaftsflächen sind zu erhalten.

Die **neue Buslinie 211** soll ab dem Fahrplanwechsel Erlgrund, Lange Mähder, Rossmähder und das Messequartier erschließen. Dafür müssen dort Straßenabschnitte angepasst werden. Wir plädieren dafür, den offenen Graben entlang der Straße Rossmähder zu belassen und die Beschattung südseitig zu errichten.

Sehr erfreulich ist der **Erwerb eines Grundstücks** in der Feldgasse. Jetzt kann in Haselstauden endlich ein öffentlicher Spielplatz errichtet werden!

Für günstigere Schulesen hat sich die SPÖ eingesetzt, wir unterstützen die Initiative gern und hoffen auf eine klare, unkomplizierte Lösung für alle Kinder der Stadt.

Unser **grüner Antrag zur Schulwegsicherheit** im Schulbezirk Markt wurde durch einen Abänderungsantrag der ÖVP mit Unterstützung der FPÖ auf die lange Bank verschoben. Aber man will Schulwegsicherheit nun nach jahrzehntelangen Lippenbekenntnissen umsetzen – wir sind gespannt und werden das Thema weiter forcieren!

Stadträtin Dr. Juliane Alton

Markus Fäßler und die Dornbirner SPÖ

Erfolge für die Dornbirner SPÖ – wichtige Entscheidungen für die Zukunft in der Stadtvertretung beschlossen!



Baubeschluss VS-Forach

Die Volksschule Forach wird gebaut!

Die Stadtvertretung hat mehrheitlich den Beschluss für das 30-Millionen-Euro-Projekt gefasst. Ich habe als Stadtrat trotz der hohen Baukosten immer wieder auf den Bau der Schule gedrängt, da eine weitere Verzögerung des Schulneubaus für die Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen nicht zumutbar ist.

Die VS-Forach ist derzeit provisorisch in der Ausweichschule Fischbach untergebracht. Bei einer erneuten Standortdiskussion würden wichtige Sanierungen von Dornbirner Schulen und Kindergärten um Jahre verzögert.

Neue Stadtbuslinie 211 – Anpassungen der Straße Lange Mähder

Eine langjährige Forderung der Dornbirner SPÖ wird endlich umgesetzt. Mit dem Fahrplanwechsel im kommenden Dezember wird mit der neuen Stadtbuslinie 211 ein „weißer Fleck“ des öffentlichen Verkehrs, der Bezirk Schoren vom Messepark über die Lange Mähder – Erlgrund – Raiffeisenstraße, erschlossen. Um den Busverkehr auf dieser Strecke zu ermöglichen, sind Anpassungen entlang der Straße Lange Mähder dringend notwendig. Die Straße wird in einigen Bereichen verbreitert, damit die Begegnung zwischen Bus und PKW problemlos möglich wird. Durch die Umbaumaßnahmen bietet sich auch die Möglichkeit, neue Gehsteig- und Gehwegsabschnitte für mehr Schulwegsicherheit zu realisieren.

Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED

In den kommenden zwei Jahren werden rund 4.500 Lichtpunkte durch energieeffizientere LED-Lampen ersetzt. Dadurch wird der Energiebedarf für die öffentliche Beleuchtung um etwa 70% reduziert. Die Umrüstung ist ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Energieeffizienz und wirkt sich damit positiv auf unsere Klimabilanz aus.

Stadtrat Markus Fäßler

Liste Christoph Waibel – Freiheitliche Dornbirn



Der **Bau der Volksschule Forach** ist also beschlossene Sache – die Stadtvertretung hat dafür mehrheitlich grünes Licht gegeben. Nach dem bereits entstehenden Kinderhaus- und Veranstaltungszentrum Haselstauden ein weiteres Projekt mit einem Volumen von 30 Millionen Euro. Der Bau der Schule im Forach ist unaufschiebbar und alternativlos. Die teils heftige Diskussion dreht sich aber nicht nur um die Kosten, sondern vor allem um den Standort. Es ist ja hinlänglich bekannt, dass ich mich sehr für einen Abtausch des angrenzenden Grundstücks mit der Fa. Meusburger ausgesprochen habe, leider gab dafür keine Mehrheit. Alle anderen Verhandlungen mit Besitzern von in Frage kommenden Grundstücken brachten keinen positiven Abschluss. Der Schulbau ist alternativlos.

Der Schulbau ist alternativlos.

Nun bin ich als Hochbaustadtrat quasi im Zwang die Schule an diesem Standort im Forach zu errichten – und das sofort. Denn die Volksschule besteht bereits, wächst stetig und muss 2026 aus ihrer derzeitigen Heimat, der Ausweichschule Fischbach, wieder raus, da die nächsten „Nachmieter“ schon warten. Und ja, es wird eine schwierige Baustelle, mit schlechtem Untergrund, gespanntem Wasser und vom Flächenausmaß eingeengt. Aber wir sind zuversichtlich es hinzubekommen – wir müssen als Hochbauabteilung einfach.

Belastetes Budget

Ich habe die Kosten von 30 Millionen schon angesprochen. Zusammen mit Haselstauden (30 Millionen) und dem Neu- und Umbau des Krankenhauses (mindestens 80 Millionen) ist damit das Stadtbudget für Jahre schwer belastet. Damit engt sich der Spielraum für dringend notwendige Bauten bei Kinderbetreuung, Kindergärten und Schulen extrem ein. Womit ich meine Forderung nach Verschiebung von nicht zwingend notwendigen Bauten oder „nice-to-have“-Projekten nur mit allem Nachdruck erneuern kann.

Stadtrat Christoph Waibel

NEOS – Dornbirn

Wir NEOS befürworten den Bau von neuen, zeitgemäßen Bildungseinrichtungen. Deshalb schmerzt es uns besonders, dass wir dem Baubeschluss zum Neubau der Volksschule Forach nicht zustimmen konnten. Denn wir haben uns nicht nur einer besseren Bildung verschrieben, sondern wir haben uns auch dazu verpflichtet, **Steuergeld so sparsam** wie möglich zu **verwenden**. Das ist bei diesem Projekt nicht der Fall!



Die geplanten Kosten sind hier schon vor Baubeginn dermaßen überhöht, dass eine Zustimmung für uns schlicht unmöglich war. Zudem befürchten wir schon aufgrund der ungünstigen Beschaffenheit des Grundstücks zusätzliche, bisher gar nicht abschätzbare Kosten!

Wir haben daher einen **Antrag eingebracht**, städtische Schulbauprojekte dahingehend zu prüfen, wie sich die Kosten im Verhältnis zu vergleichbaren Bauten im Land verhalten. So

soll festgestellt werden, ob unnötige, verteuernde Ausstattungen zur Anwendung kamen, die in Zukunft vermieden werden können. Generell möchten wir, dass die **Stadtregierung** von sich aus **kostensparende Maßnahmen** überlegt und Planern und Nutzern gegenüber durchsetzt.

Damit wollen wir NEOS sicherstellen, dass das Steuergeld unserer Bürgerinnen und Bürger bei städtischen Schulprojekten sparsam eingesetzt wird.

In diesem Sinne haben wir der Ausstattung der öffentlichen Beleuchtung mit modernen, steuerbaren, energiesparenden LED-Leuchtmitteln gerne zugestimmt. Diese werden den Energieverbrauch um ca. 70% verringern! Die Produkte, die zum Einsatz kommen, stammen zum Teil auch aus einem Dornbirner Produktionsbetrieb und wichtigen Arbeitgeber unserer Stadt. Das eingesparte Geld könnte für sinnvolle Projekte eingesetzt werden, wie z.B. Kinderbetreuung samt einem gesunden, leistbaren Mittagessen.

Stadtvertreter Wolfgang Fässler

DORNBI|RN

Sprechstunde

Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann

Die Sprechstunde am Montag, 24. Juli 2023 entfällt.

DORNBI RN

Sprechstunde

Stadträtin Mag. (FH) Karin Feurstein-Pichler

Die Sprechstunden am Donnerstag, 27. Juli und 3. August 2023 entfallen.

Nächste Sprechstunde: Donnerstag, 13. August 2023 von 15:30 bis 16:30 Uhr

KALENDER

Mond geht über sich am 30. Juli.

Vollmond am 1. August.

Woche 30		Sonnenaufgang 5:56 Uhr — Sonnenuntergang 20:58 Uhr
24. Mo		Christophorus, Christina, Sieglinde
25. Di		Jakob Ap., Thea, Valentina, Urs
26. Mi		Anna, Joachim, Christiane, Gloria
27. Do		Berthold, Rudolf, Pantaleon, Natalie
28. Fr		Celsus, Viktor, Ada, Diethild, Beatus
29. Sa		Martha, Beatrix, Olaf, Felix, Lucilla
30. So		Petrus Chrysologus, Ingeborg, Julitta

Das Wetter nach dem Hundertjährigen Kalender:

Den ganzen Monat sommerlich schön und warm mit Gewitter. Um die Monatsmitte und am Ende einige Regentage.

Bauernregeln und Lostage:

Wie's zum Muttergottes Gang, so ist's noch vier Wochen lang (2.). Juli Sonnenbrand, gut für Stadt und Land, Juli-regen nimmt Erntesegen. Das Wetter am Siebenbrüder-tag, sieben Wochen bleiben mag (10.). Regen am Margarethen-tag, keinen Segen bringen mag (20.). St. Anna im Sonnen-schein — Seggen für Korn und Wein (26.).

KUNDMACHUNG

GEFUNDEN – VERLOREN

Alle unten angeführten Fundgegenstände sind beim Fundamt Dornbirn deponiert und können dort besichtigt werden.

Weitere Information erhalten Sie unter www.fundamt.gv.at

Gefunden – Abgabestelle Fundamt

Schlüsselbunde mit und ohne Anhänger, eine kleine Geld-börse mit Bargeld, ein Kinderrucksack, eine Herren-Arm-banduhr.

WIR GRATULIEREN

Anneliese Maria und Alfred MÄSER, Vordere Achmühler-straße 30, feiern am Sonntag, den 23. Juli 2023, das Fest der Goldenen Hochzeit.

W

Y

Z

A

D

SPENDEN ZU STERBEFÄLLEN,
IN EHRENDEM GEDENKEN
UND ZU ANDEREN
PERSÖNLICHEN ANLÄSSEN

**PFARRE ST. LEOPOLD,
HATLERDORF**

Für Frau Brunhilde Mirth von:
Gabi und Josef Schwendinger,
in lieber Erinnerung, € 50 / Anne-
marie und Bruno Fussenegger,
für die liebe Frau Brunhilde Mirth,
€ 30 / Paula Hilbe, der lieben
Brunhilde, im Gedenken € 40 /
Marlies Dorninger, der lebens-
werten Brunhilde, in guter
Erinnerung € 50 / Lina Fuß-
egger, im Gedenken an die liebe
Brunhilde € 100

**PFARRKIRCHE MARIA
HEIMSUCHUNG,
HASELSTAUDEN**

Spende für die Renovierung der
„Marien Statue“ der Friedhofs-
kapelle Haselstauden von:
ungenannt € 30

**PFARRKIRCHE ST. CHRISTOPH,
ROHRBACH**

Für Frau Rita Konzett von:
der Miriam-Runde St. Christoph,
in lieber Erinnerung und Dank-
barkeit € 60

KAPELLE MÜHLEBACH

Dank an die Gottesmutter € 20

**RENOVIERUNG KAPELLE
VORDERE ACHMÜHLE/
GECHELBACH**

Für Herrn Moosmann Wilhelm
von:
Frau Lisi Strini, in liebem
Gedenken € 20 / Familie
Plieschnig und Meixner, dem
lieben Nachbar zum Gedenken
€ 50 / Familie Martin und Hadi
Winsauer, für den tapferen Willi
€ 30 / Familie Frisch, in lieber
Erinnerung € 30 / Frau Marlies

Stromberger mit Familie, für
meinen lieben Nachbarn Willi
€ 30 / Frau Regina Tabarelli, in
liebem Gedenken € 30 / Frau
Sabine Moosmann, in liebem
Gedenken € 30 / Familie Wal-
traud und Gerhard Moosmann,
in lieber Erinnerung € 30

Für Frau Resi Strini von:
Familie Frisch, in lieber Erinne-
rung € 30

Für Frau Resi Strini und Herrn
Wilhelm Moosmann von:
Familie Werner und Doris Kröss,
in lieber Erinnerung € 40 / Frau
Renate Moser, in Gedenken € 50

PROJEKT ALBANIEN

Für Frau Hilda Sohm von:
Familie Hansjörg Höflet, in lieben
Gedenken € 50

GEBEN FÜR LEBEN

Erlös von:
dem Fronleichnamsgrillen in
Haselstauden € 494

**ROTKREUZ-ABTEILUNG
DORNBIRN**

Für Herrn Ingo Bohle Im Geden-
ken von:
Gertrude Dorner € 50 / Johann
Peter Bereuter € 20 / Fam. Artur
Ulmer € 100 / Norbert Kräutler
€ 30 / Roman Gmeiner, In
liebervollen Gedenken an meinen
lieben Kegelfreund € 50



**STADTPFARRKIRCHE
ST. MARTIN**

Freitag, 21. Juli

19:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 23. Juli

8:00 Uhr Messfeier

10:30 Uhr Messfeier

Dienstag, 25. Juli

19:00 Uhr Messfeier mit
anschließender Anbetung

Mittwoch, 26. Juli

8:15 Uhr Frauenmesse

9:00 – 12:30 Uhr Stille Anbetung

Freitag, 28. Juli

19:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 30. Juli

8:00 Uhr Messfeier

10:30 Uhr Messfeier

Tauftermin:

20. August 2023



**ST. JOSEF,
FRANZISKANERKIRCHE**

www.franziskaner-dornbirn.at

Freitag, 21. Juli –

Hl. Laurentius von Brindisi

6:30 Uhr Hl. Messe

8:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 22. Juli –

Hl. Maria Magdalena

6:30 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr – Vorabendmesse

Sonntag, 23. Juli –

16. Sonntag im Jahreskreis

7:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 24. Juli –

Hl. Christophorus

6:30 Uhr Hl. Messe

8:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25. Juli –

Hl. Jakobus

6:30 Uhr Hl. Messe

8:00 Uhr Hl. Messe; anschlie-
ßend Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz

Mittwoch, 26. Juli –

Hl. Joachim und Hl. Anna

Hl. Messen: 6:30 und 8:00 Uhr
(Die Messe um 8:00 Uhr für alle
Wohltäter des Klosters und der
Kirche und für alle anvertrauten
Anliegen; nach der Hl. Messe
Andacht zur Ehre des Hl. Josef)

Donnerstag, 27. Juli

6:30 Uhr Hl. Messe

8:00 Uhr Hl. Messe; anschlie-
ßend Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz

Freitag, 28. Juli

6:30 Uhr Hl. Messe

8:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 29. Juli –

Hl. Marta, Maria und Lazarus

6:30 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr – Vorabendmesse

Sonntag, 30. Juli –

17. Sonntag im Jahreskreis

7:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit:

Mo – Fr: 8:30 – 11:30 Uhr

und 15:00 – 17:00 Uhr

Sa: 8:30 – 11:30 Uhr

Wir laden sie ein dem Förderkreis
des Franziskanerklosters bei-
zutreten.

Weitere Infos sind in der Kirche
und an der Pforte zu erfahren.



ST. LEOPOLD, HATLERDORF

www.pfarre-hatlerdorf.at

Samstag, 22. Juli

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23. Juli

9:00 Uhr Messfeier

19:00 Uhr Messfeier

W
E
C
H
I
R
K
I
C
H
E

Dienstag, 25. Juli

8:15 Uhr Werktagsmesse

Mittwoch, 26. Juli

19:00 Uhr Kapellenmesse in Mühlebach

Samstag, 29. Juli

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30. Juli9:00 Uhr Messfeier
19:00 Uhr Messfeier**Kapelle Mühlebach**Mittwoch, 19:00 Uhr
Kapellenmesse
Donnerstag, 19:30 Uhr
Rosenkranz
Sonntag, 17:00 Uhr
Andacht

Weitere Details:

www.pfarre-hatlerdorf.at**ST. SEBASTIAN, OBERDORF**www.pfarre-oberdorf.at**Samstag, 22. Juli**Watzenegg: 19:00 Uhr Messfeier
(kein Jahresgedenken)**Sonntag, 23. Juli –****16. Sonntag im Jahreskreis**Pfarrkirche: 10:30 Uhr Messfeier
Kehlegg: 9:00 Uhr Messfeier
Gütle: 10:45 Uhr Messfeier mit
Ascheauflegung und Fahrzeug-
weihe (kein Jahresgedenken)**Dienstag, 25. Juli**

Watzenegg: 8:00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 27. JuliPfarrkirche: Anbetstunden von
8:00 – 11:00 und von 14:00 –
21:00 Uhr**Freitag, 28. Juli**Pfarrkirche: 8:30 Uhr Messfeier
15:00 Uhr Gebet zur Stunde der
Barmherzigkeit**Samstag, 29. Juli**

Watzenegg: 19:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 30. Juli –**17. Sonntag im Jahreskreis**Pfarrkirche: 10:30 Uhr Messfeier
Gütle: 10:45 Uhr MessfeierBei Beerdigungen am Freitag
Vormittag entfällt die
Morgenmesse.**Ansprechperson****im Trauerfall in dieser Woche:**Moderator Dominik Toplek,
T 0676 832408193,
www.pfarre-oberdorf.at**MARIÄ HEIMSUCHUNG,
HASELSTAUDEN**www.pfarre-haselstauden.at**Sonntag, 23. Juli**9:00 Uhr Sonntagsmesse
18:30 Uhr Rosenkranz**Montag, 24. Juli**13:00 – 18:00 Uhr Anbetung
(Stilles Gebet)
18:30 Uhr Rosenkranz**Dienstag, 25. Juli**

18:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 26. Juli

18:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 27. Juli18:00 Uhr Eucharistische
Anbetung mit Beichtgelegenheit
bis 18:45 Uhr
19:00 Uhr Messfeier**Freitag, 28. Juli**

18:30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 30. Juli9:00 Uhr Sonntagsmesse
18:30 Uhr Rosenkranz**BRUDER KLAUS, SCHOREN**www.kath-kirche-dornbirn.at/pfarren/schoren**Samstag, 22. Juli**19:00 Uhr Wortgottesfeier mit
Kommunion**Sonntag, 23. Juli**9:00 Uhr Messfeier –
Sammlung für die MIVA**Montag, 24. Juli**

9:00 Uhr Morgenlob

Dienstag, 25. Juli

9:00 Uhr Messfeier

Freitag, 28. Juli18:00 Uhr Messfeier der
Fußwallfahrt aus Augsburg**Samstag, 29. Juli**18:00 Uhr Vorabendmesse mit
der Kath. Landbewegung aus
Augsburg**Sonntag, 30. Juli**

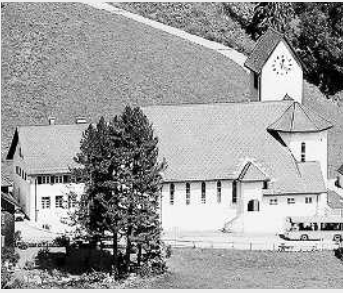
9:00 Uhr Messfeier

**ST. CHRISTOPH, ROHRBACH**www.pfarre-st-christoph.at**Sonntag, 23. Juli –
Christophorussonntag**10:30 Uhr Messfeier mit
Krankensegnung und
Fahrzeugsegnung**Mittwoch, 26. Juli**

18:30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 30. Juli

10:30 Uhr Messfeier



HL. MARIA MAGDALENA, EBNIT

[www.kath-kirche-dornbirn.at/
pfarren/dornbirn-ebnit](http://www.kath-kirche-dornbirn.at/pfarren/dornbirn-ebnit)

Sonntag, 16. Juli

9:30 Uhr Messfeier

Sonntag, 23. Juli

9:30 Uhr Messfeier

Sonntag, 23. Juli – Patrozinium und Dorffest

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Kaplan Hans Fink, musikalisch gestaltet von der Dornbirner Stubenmusik. Anschließend „Brücken-Kilbi“ anlässlich der Eröffnung der neuen Brücke, der Jausenstation s'Marend und der Neueröffnung der Alpenrose. Für Musik und Bewirtung ist gesorgt.



KAPELLE AMMENEGG

Samstag, 11. August

19:00 Uhr Vorabendmesse



EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE A.U.H.B.

Heilandskirche Dornbirn,
Pfarrbüro Rosenstraße 8a
Pfarrer Michael Meyer,
T +43 5572 22056

Sonntag, 23. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl Pfr. Michael Meyer
anschl. Kirchenkaffee
Heilandskirche, Rosenstr. 8a,
Dornbirn

ALTKATHOLISCHE KIRCHE

An der Minderach 8, T 41765

Sonntag 23. Juli

Gottesdienst mit Eucharistie
Ort: Evangelische Kirche Bludenz.
Beginn: 11:00 Uhr

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sandgasse 7a,
T 0676 84925610
www.dornbirn.nak.at

Sonntag, 23. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst

KIRCHE DER SIEBENTEN- TAGS-ADVENTISTEN DORNBIERN

www.dornbirn.adventisten.at

Jeden Samstag

10:45 – 12:00 Uhr
Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichssaal Jehovas Zeugen
Unter der Eiche 6
6850 Dornbirn
Kontakt: Nico Busalla
T +43 677 64179107

Versammlung Dornbirn-Ost:

Mittwoch, 19:00 – 20:45 Uhr
Sonntag, 9:30 – 11:15 Uhr

Versammlung Dornbirn-West:

Donnerstag, 19:00 – 20:45 Uhr
Sonntag, 18:00 – 19:45 Uhr

Rumänisch:

Dienstag, 19:00 – 20:45 Uhr
Samstag, 19:00 – 20:45 Uhr

Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Website jw.org.

CGD – CHRISTLICHE GEMEINDE DORNBIERN

Treffpunkt an der Ach,
Höchsterstraße 30

Jeden Sonntag Gottesdienst um
9:30 Uhr (mit Kinderbetreuung
bis 12 Jahre), Gäste sind herzlich
willkommen.

Zusätzlich zum Gottesdienst
treffen wir uns während der
Woche auch in Kleingruppen.
Informationen dazu unter der
T 0664 73695017.



FEG – FREIE EVANGELIKALE GEMEINDE

Kirche mit Herz
Stiglingen 49a,
Dornbirn,
T +43 650 7509114
(Montag bis Freitag ab 12:00 Uhr)

Jeden Sonntag 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kinderbetreuung
bis 12 Jahre

Auf unserer Homepage
www.feg-dornbirn.at können
Sie die Predigt jederzeit online
anhören und finden alle aktuellen
Angebote und Termine.

Treffpunkt an der Ach Familienzentrum

Höchsterstraße 30

FAMILIENCAFÉ (1.OG) – ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN SOMMERFERIEN !

Montag: 8:30 bis 11:00 Uhr

Mittwoch (nur bei Schlechtwetter): 9:30 bis 11:30 Uhr

Bei Schönwetter ist am Mittwoch das „mobile Familienzentrum“ auf Kinderspielplätzen unterwegs!

Information: M +43 676 833064165 oder

M +43 676 833064166

E treffpunktanderach@dornbirn.at

STILLBERATUNG IM FAMILIENCAFÉ (1. OG)

Montag von 8:30 bis 12:00 Uhr ohne Anmeldung

Montag von 12:00 bis 13:30 Uhr mit Anmeldung

E stillberatung@dornbirn.at

CONNEXIA ELTERNBERATUNG, 1. OG

Montag: 8:30 bis 11:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 bis 12:00 Uhr

Ruth Puzio, T +43 650 4878740

SENIORENBÖRSE (UG)

Vermittlungsstelle für ehrenamtliche Tätigkeiten

jeden Montag von 8:30 bis 11:30 Uhr

Telefonisch: Montag bis Freitag unter T +43 650 5952686

oder T +43 650 5952687

TAGESBETREUUNG (2. OG)

für Betreuungs- und Pflegebedürftige Menschen

Die Tagesbetreuung ist auch in den Sommermonaten offen und lädt zum kostenlosen Kennenlernen des vielseitigen Angebotes für die betreuenden Angehörigen ein.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 8:00 bis 17:00 Uhr

Freitag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Information und Anmeldung: T +43 5572 3036510

COMMUNITY NURSES (2. OG)

„Nah für dich. Da für dich“ – unter diesem Motto sind die „Community Nurses“ im Bezirk Schoren für die Bürger:innen da. Kostenlos, vertraulich und unverbindlich bieten sie mit diesem Pilotprojekt vor allem allein zu Hause lebenden Menschen, pflegenden und betreuenden An- und Zugehörigen sowie Menschen mit Migrationsbiografie beratende Unterstützung. Aber auch noch unentdeckte Bedarfe von Bürger:innen wollen entdeckt werden mit dem Ziel, die Angebote weiter zu verbessern.

Montag 8:00 bis 10:00 Uhr – Sprechstunde

ab 1. August 2023:

Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr – Cafe für pflegende und betreuende An- und Zugehörige

Julia Grabher-Schwaninger T. +43 676 833063158

Manuela Wehinger T. +43 676 833063159

DORNBIRN

Bitte nicht auf dem Gehsteig parken!



Danke!

DORNBIRN

STADTMARKETING

„BSUNDRIGS“ KUNSTHANDWERKSMARKT IN DORNBIRN

Am Freitag, dem 28. Juli 2023 präsentieren rund 60 Aussteller:innen besondere, handgemachte Produkte. Kreativität und Vielfalt stehen in der Zeit von 9:00 bis 17:00 Uhr am Dornbirner Marktplatz im Fokus.

Der kreative Spaziergang, mit Ausgangspunkt am Marktplatz, durch den Pfarrpark und über die Schulgasse wieder zurück – lädt ein, eine Fülle an nützlichen und schönen Dingen zu entdecken: Genähtes, Getöpfertes, Gestricktes, Gegossenes, Gesiedetes, Gebundenes, Geknüpftes und Geflochtenes – eine Unmenge an kreativen Unikaten werden präsentiert. Beim Flanieren lässt es sich stöbern, entdecken und das eine oder andere Mitbringsel oder Geschenk für sich selbst erstehen.

Für „bsundrige“ Töne an diesem Markttag sorgt das Quartett „Havibes“. Die Ukulele-Band aus Dornbirn spielt auf ihren kleinen Instrumenten große Hits, während die Marktbesucher:innen über das Gelände schlendern und sich in den angrenzenden Gastgärten eine Erfrischung gönnen. Die mobile Bar von Hugos am Marktplatz ist ganztägig geöffnet.



© Matthias Rhomberg – Dornbirn Tourismus & Stadtmaking GmbH

**„Bsundrigs“ Kunsthandwerksmarkt
Freitag, 28. Juli 2023 von 9:00 bis 17:00 Uhr
Dornbirner Innenstadt (Marktplatz, Pfarrpark, Schulgasse)
Findet bei jeder Witterung statt**

STADTBIBLIOTHEK

VERANSTALTUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK

Ausstellungseröffnung – Kids OpenLab Foto Camp

In einer Ausstellung präsentieren junge Fotograf:innen ihre Ergebnisse des Sommer-Fotoworkshops des Kids OpenLab. In der zweiten Ferienwoche hatten Jugendliche von 14 bis 18 Jahren die Möglichkeit von erfahrenen Fotograf:innen alles rund um das Thema Fotografie zu erfahren, sich auszuprobieren und ihre Kreativität zu entfalten.

**Termin Eröffnung: Samstag, 22. Juli 2023, 11:00 Uhr
Ausstellungsdauer: 22. Juli 2023 bis 5. August 2023
Stadtbibliothek Dornbirn**



© pexels-ketut-subiyanto

Vorlesen im Park – Geschichten unterm Himmelszelt

Komm mit auf eine Reise auf unserem fliegenden Geschichtenteppich! Wir lesen auf der Wiese vor der Stadtbibliothek die neuesten Bilderbücher, Märchen und Geschichten für kleine und große Kinder vor.

Termin: Dienstag, 25. Juli 2023, 10:00 Uhr

Im Park der Stadtbibliothek Dornbirn (bei Schlechtwetter in der Bibliothek)

Die Teilnahme ist kostenlos. Ohne Anmeldung.

Stadtbibliothek Dornbirn

Schulgasse 44

T +43 5572 3064820

stadtbibliothek@dornbirn.at

stadtbibliothek.dornbirn.at

INATURA

VERANSTALTUNGEN IN DER INATURA

inatura Naturvielfalt – Exkursionen**„Ein Tal genannt Valcalda“**

Sonntag, 23. Juli 2023, 9:45 Uhr

Exkursion mit Friedrich Juen

Treffpunkt: Bushaltestelle Schafbergbahn

Auf zum Teil nicht alltäglichen Wegen begeben wir uns ins Vergalda-Tal. Dabei werden wir einige Geschichten und Orte kennenlernen, die wahrscheinlich dem einen oder andern noch unbekannt sind. Auf der Alpe Vergalda wird uns der Senn Daniel Mangeng, der hier schon über 20 Sommer verbringt, eine Alpführung mit Sennereibesichtigung geben.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Getränke, Jause

Dauer: ca. 6 Stunden (reine Gehzeit 3 bis 4 Stunden)

Teilnahme kostenlos

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung online unter der Veranstaltung auf inatura.at oder T +43 676 833064770

„Der Alpen-Mannstreu: Himmlische Pflanze im Gamperdonatal“

Freitag, 28. Juli 2023, 9:30 Uhr

Exkursion mit Daniel Leissing (Natura 2000-Regionsmanager)

Treffpunkt: Bahnhof Nenzing

Bei der Wanderung zum Europaschutzgebiet lernen wir angewandte Artenschutzmaßnahmen für den Alpen-Mannstreu aus nächster Nähe kennen und schauen uns

an, welche besonderen Tier- und Pflanzenarten in diesem vielfältigen Gebiet vorkommen.

Mitzubringen: Wetterschutz, überknöchelhohe Bergschuhe mit Profilsohle, Verpflegung, ggf. Wanderstöcke

Dauer: 5 bis 6 Stunden

Teilnahme kostenlos (Kosten für Bustransfer circa € 25,-)
Anmeldung online unter der Veranstaltung auf inatura.at oder T +43 676 833064770

**inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn**

Jahngasse 9, 6850 Dornbirn

T +43 5572 23235 0

E naturschau@inatura.at

www.facebook.com/inaturaDornbirn

www.inatura.at

Geöffnet täglich 10:00 bis 18:00 Uhr



GAUKLER FESTIVAL
28. - 29. JUL
IN DER INNENSTADT

FELD
KIRCH
leben

@feldkirch-leben




www.hohenems.travel

**KLANG
WANDER
TAG**

#emspiriert

Samstag, 29.07.2023, ab 9 Uhr
Schlossplatz, Hohenems

Die traumhafte Emser Bergwelt genießen und beschwingte sowie genussvolle Pausen bei den liebevoll geführten Hütten einlegen.

MEHR
INFOS



Gratis
An- &
Abreise mit
Bus und
Bahn

DORNBIERN

FRÜHSCHOPPEN

ALPE
STAUFIN

 **23.07.2023**
10:00 UHR

 **LIVE MUSIK**
Die Bergziegen

 **FÜR DAS LEIBLICHE WOHL**
IST BESTENS GESORGT!

 **Willkommensschnaps**

 **findet bei jeder Witterung statt**

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Euer Staufenteam +43 6767307129

Inserate per E-Mail

Sie haben die Möglichkeit, Inserate auch per E-Mail an die Gemeindeblattverwaltung zu senden.

E-Mail: gemeindeblatt@dornbirn.at

DORNBIERN



WIR SIND WIEDER FÜR EUCH DA!

À LA CARTE RESTAURANT IM DREILÄNDERBLICK

RESTAURANT

DI – SA 11.00 – 22.30

KÜCHE

DI – SA 11.30 – 13.30
17.30 – 21.15

SONNTAG & MONTAG RUHETAG.

Entspannen Sie in ruhiger Lage mit schönem
Ausblick in einem unserer Hotelzimmer

Unser Angebot finden Sie
unter ...

www.dreilaenderblick.at

Oberfallenberg 14
6850 Dornbirn
05572 211 28

Wir kochen
täglich frisch,
regional & saisonal

Rappenlochstadl

Erholung am Wasserfall
ROCK

The Wilbury Trio R4

Folk - Roots - Rock - Blues

Samstag, 29. Juli 23
Einlass 18:30 Uhr
EINTRITT FREI!

Keine Anmeldung! Einfach vorbeikommen!

Tel: 0664 64 53 441

Mail: kontakt@rappenlochstadl.at
Beim Eingang zur Rappenlochschlucht

Die Dorfinitiative und die Ebniter Wirtegemeinschaft laden ein zur

Ebniter-Kilbi

Sonntag, 23. Juli

Wir feiern

- das Patrozinium Maria Magdalena
- die Eröffnung der neuen Brücke ins Ebnit
- der Jausenstation s'Marend
- und Neueröffnung Gasthaus Alpenrose

Programm:

- festlicher Gottesdienst um 9:30 Uhr
- anschließend Dorffest bis 17:00 Uhr

Mit:

- Live-Musik
- Grillen, Getränken, Kuchen
- regionalen Produkten
- Ponyreiten (11-12 Uhr)
- Kirchenführung (15 Uhr)
- Fotoausstellung



Geringer Parkraum!

Bitte Anreise mit dem Landbus Nr. 177, stündlich ab Bhf. Dornbirn ab 7:45 Uhr

LängleGlas

Reparaturservice / Bauen-mit-Glas.at
Götzis / T: +43 (0)5523 53100-0

Wir reparieren jede Art von
Glasschaden prompt, zuverlässig und
sauber. Mit kompetenter Beratung
und jahrzehntelanger Erfahrung
stehen wir ihnen zur Seite.





Wir sind Urlaubsreif!

Bäckerei und Café sind
von 23. Juli bis 21. August
geschlossen.

Bäckerei Café Konditorei
Stadelmann, Oberdorf
www.stadelmann.biz

T 22601



Im Alter wird
alles anders,

vieles ist beschwerlicher. Plötzlich
auf Hilfe angewiesen zu sein,
fällt nicht immer leicht.

Wir hören Ihnen zu und beraten Sie.
Die ifs Sozialberatungsstelle
Dornbirn Kirchgasse 4b | Tel. 05-1755-530

ifs Vorarlberg
www.ifs.at



Alle Arten von

**Holztreppen sowie Kombinationen
mit Stahl oder Glas**

Gerhard Berchtold • Zimmerei – Treppenbau
6867 Schwarzenberg, Tel. 05512/2923, Fax 05512/3113

AB SOFORT
-30%
AUF DIE GESAMTE
SOMMERKOLLEKTION



ADELE bezau
moden

Mo - Fr 8.30-12.30 Uhr 14-18 Uhr
Sa 8.30-16 Uhr

SOMMERSCHLUSS

bäcker

im rohrbach

Ab 24. Juli 2023
sind wir zurück
vom Urlaub.



Betriebsurlaub: QUALITÄTS-HEIZÖL
22. 07. - 04. 08.



0043 55 72 22 55 7

SPIEGELinside
dornbirn

**HÜSLER
NEST**
DORNBIRN

Natürlich schlafen... bis bald!

Wir machen Urlaub: 31. Juli bis 21. August 2023



Hüsler Nest Dornbirn . Kreuzgasse 6a . T 05572 20 762 . www.hubert-feldkircher.at
Öffnungszeiten: Di - Fr: 10 - 12 und 15 - 18 Uhr, Sa: 10 - 12 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Inserate
per E-Mail

DORNBIRN

Sie haben die Möglichkeit, Inserate
auch per E-Mail an die Gemeinde-
blattverwaltung zu senden.

E-Mail:**gemeindeblatt@dornbirn.at**

AUCH WIR GÖNNEN UNS
EIN PAAR FREIE TAGE

zum
wohl'
genannt

Edelbrände, Spirituosen & mehr

Betriebsurlaub vom
31.07. – 21.08.2023

Ab Dienstag 22.08. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Leopoldstrasse 9 | 6850 Dornbirn | www.zumwohlgennannt.at



Dr. Alexandra Schenk
Facharztpraxis für Augenheilkunde

**Unsere Praxis ist vom
31.7. bis 15.8. geschlossen.**

**Wir haben Urlaub - unser
Terminkalender nicht:**

Vereinbaren Sie Ihren
Termin* bei uns online:

www.augenarzt-schenk.at/termine

Alle Kassen und Privatordination

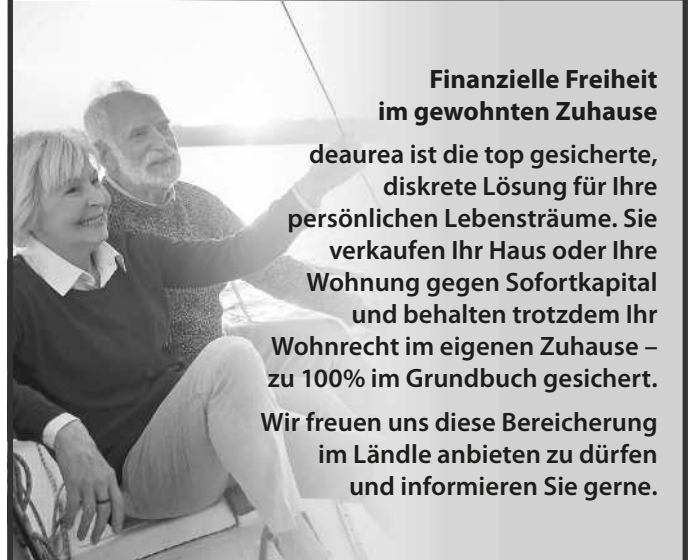
Riedgasse 11, Dornbirn

*Neupatienten (älter als 10 Jahre) benötigen
einen Überweisungsschein vom Hausarzt.



Hausverkauf mit Wohnrecht

Genießen Sie Ihre goldenen Zeiten



**Finanzielle Freiheit
im gewohnten Zuhause**

deaurea ist die top gesicherte,
diskrete Lösung für Ihre
persönlichen Lebensträume. Sie
verkaufen Ihr Haus oder Ihre
Wohnung gegen Sofortkapital
und behalten trotzdem Ihr
Wohnrecht im eigenen Zuhause –
zu 100% im Grundbuch gesichert.

Wir freuen uns diese Bereicherung
im Ländle anbieten zu dürfen
und informieren Sie gerne.

Reinhard Götze mit Team

+43 5574 5 34 34

+43 664 443 70 58

www.deaurea.at

www.remax-immowest.at



RE/MAX
Immowest

3-Zimmer- Neubau-Wohnung sucht Mieter:in

- Moderne Architektur von Dieter-Vetter-Architekten
- Grosse Terrassen
- Hochwertige Ausstattung
- Niedrige Betriebskosten durch PV-Anlage
- E-Mobilität
- Ideal für Grenzgänger:innen
- Nur noch wenige Wohnungen verfügbar u.a.

Ich zeige Ihnen gerne Ihr neues Zuhause!

Bettina Lydia Engelhardt

T 05577 93080-205

b.engelhardt@ah.at

Andreas Hofer Immobilien GmbH • Lustenau, Bregenz, Wolfurt • T 05577 93080 • ah.at



Andreas Hofer Immobilien

NEU!
Breitenbergstr.,
Hohenems



KAUFEN STATT MIETEN!

Bereit für Ihren Wohnungskauf übers Internet?



**2-Zi-Wohnung
ab € 700 mtl.* möglich**

(*für Erstkäufer mit €45.000 Eigenmittel; persönliche
Wohnbauförderungswürdigkeit vorausgesetzt)



**3-Zi-Wohnung
ab € 960 mtl.* möglich**

(*für Erstkäufer mit Kind und €56.000 Eigenmittel; persönliche
Wohnbauförderungswürdigkeit vorausgesetzt)



wohnraumag
wir entwickeln zukunft · ausgesprochen günstig

Bitte beachten Sie die Richtlinien der WBF des Landes Vorarlberg, um die tatsächliche Förderhöhe zu berechnen. Zins und Tilgung ist in der mtl. Rückzahlungsrate enthalten. Angenommene Kreditlaufzeit: 35 Jahre. Die angeführte Rate basiert auf einem Finanzierungsmodell mit unserer Partnerbank. Sie dient als erste Orientierung und ist ohne Gewähr. Das verbindliche Angebot erhalten Sie von der finanzierenden Bank.

wohnraumag - Hefel Immobilien GmbH
Wolfurterstraße 15 - A-6923 Lauterach
www.wohnraumag.at

Für unsere Ordination in

LUSTENAU

suchen wir eine dynamische,
engagierte,
verantwortungsbewusste

**ZAss / PAss
mit Berufserfahrung
sowie auch
Auszubildende/r**

Wir freuen uns auf deine
Bewerbungsunterlagen per E-Mail an

praxis@laendlezahn.at

DORNBI RN

Handy-Parken mit App

www.v-parking.at

Einfach und bequem:

Unter www.v-parking.at registrieren,
App herunterladen, parken, bargeldlos
bezahlen.



STELLEN

Hast du Elektro/Elektronik Erfahrung und willst in kleinem Team was bewirken? Wir begeistern mit selbst entwickelten Zentralstaubsaugsystemen. Du kommst zum Einsatz in Forschung, Entwicklung, Produktion, gelegentlich auch bei Kunden. Wir sind flexibel wenn du flexibel bist. Lohn über KV. Deine Bewerbung bitte an karriere@globaltek.at oder T 05572 52200-0. Das Team Globaltek Team freut sich auf dich.

Tagescafé sucht: Für unser cooles Team suchen wir zur Verstärkung ab September eine/n Kellner/in in Vollzeit/Teilzeit. Bezahlung über KV Lohn. Bewerbung bitte unter T 0664 5877012 oder manuelagreber@a1.net

Persönliche Assistenz für einen Mann, 36 Jahre, Autist, in Schwarzenberg sowie sporadisch in Dornbirn gesucht! Unterstützung im Bereich Freizeitaktivitäten. 4 x 3h von Mo bis Do sowie 2 x 3h am Wochenende. Stundenlohn: € 15,40 (werktags), € 23,10 (Wochenende). Weitere Infos: Persönliche Assistenz Vorarlberg, www.pa-vorarlberg.at, T 05572 900013, E-Mail: sabine.reischmann@pa-vorarlberg.at

Zur Ergänzung von unserem tollen Team suchen wir versierte Verkäufer/in (Teil-od. Vollzeit), Bäckerlehrling ,kaufm. Lehrling, Brotausfahrer/in (Teilzeit). Bäckerei/ Cafe Spiegel, Marktplatz 4, Dornbirn. T 0699 12319666 (ev. WhatsApp schicken od. auf Box sprechen)

SHOPMITARBEITER/IN für unseren Fritz-Berger-Campingshop in Dornbirn, Wallenmahd 23 gesucht (geringfügig oder Teilzeit 30 – 60%). Du hast Freude am Verkauf, an der Beratung, am Umgang mit Kunden und kannst dich mit Kassiertätigkeiten anfreunden? Dann melde dich bei uns, unter info@aocamping.at oder T +43 5572 374426.

VERMIETUNGEN

Suchen in der Region Dornbirn eine Büro – und Lagerfläche für unsere Ausbaufirma. Das Mietobjekt sollte sich im EG befinden bezüglich Lieferantenanlieferungen. Lager – und Bürofläche sollte eine Fläche von ca. 200 – 300 m² haben. Mietbeginn ab 1.10.2023 oder eher nach Absprache. T 0660 1335770 oder per Mail an info@3-wall.eu

Platzmangel? Einfach, günstig und flexibel Lager mieten in Dornbirn. www.storebox.at oder T 0800 3666446

Vermiete Tiefgaragenplatz nahe Stadtbad Dornbirn. T 0676 4264984

Dornbirn, Zentrum Hatlerdorf, Whg. ca. 41 m², mit separater Küche (Küche möbliert) und Balkon, überdachter Autoabstellplatz, Lift, ab sofort zu vermieten. Monatl. Miete € 420,–, BK derzeit € 195,–. T 0650 3396000

Neuwertige sonnige 40 m² 2 Zimmer-Wohnung, Küche, Geschirrspüler, Fahrradraum, großer Keller, PC-Anschluss, Autoabstellplatz, zentrale Lage in Dornbirn, ab sofort. Keine Tiere! Busverbindung in sämtliche Richtungen in nächster Nähe. Waschmaschine und Trockner mit Münzautomat. Kautions. T 05572 22318 oder 0664 4232280

Bezaubernde 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon im Ebnet zu vermieten. Nutzung als Ferienwohnung oder Hauptwohnsitz. Traumlage mit rundum Bergsicht und ganztägig Sonne. Gesamte Wohnung mit hochwertigen Einbaumöbeln und Kassettendecke aus Zirbenholz. Parkplatz direkt beim Haus und Bushaltestelle in der Nähe. Wohnung ab sofort verfügbar. Miete € 650,– inkl. BK. T 0650 6884888

3-Zimmer Whg., 75 m², auch als WG geeignet, Prälator-Drexel-Str. 10 in Dornbirn, 6. Stock. tolle Aussicht, teilrenoviert, ab September verfügbar, Miete € 1.100,– zzgl. BK, provisionsfrei. T 0681 10857643

Dornbirn, 3 ZWG mit 71 m², zentrumsnah, vermietet „koenig.immobilien@gmail.com“ T 05574 43903. Unser Büro Bregenz Bahnhofstraße 7.

Mietgesuch: Pflegeleichte Mieterin mit krisensicherer Festanstellung sucht günstige 3-Zimmer Wohnung mit Balkon in Dornbirn. Tel/WhatsApp/Signal +43 650 8212514

Penthousewg., über 200 m², mit riesen Terrasse, sofort beziehbar, direkt am See vermietet „koenig.immobilien@gmail.com“ T 05574 43903. Unser Büro Bregenz Bahnhofstraße 7.

REALITÄTEN

Sympathische Familie sucht kleines, gemütliches Häuschen in Dornbirn. Private Angebote herzlich willkommen! Wir pflegen es mit Liebe. Danke! T 0650 3050040

Liegenschaftsbewertung – Wir bewerten Ihre Immobilie fachmännisch und unkompliziert zu fairen Preisen. Rufen Sie uns an, genaue Infos gerne in einem unverbindlichen Gespräch. Mag. Bernd Hagen M.A., T 05577 83111-17, Realbüro Hagen Immobilien GmbH, www.realbuerohagen.at

Geschäftslokal Marktstraße über 100 m² verkauft „koenig-immobilien@gmail.com, T 05574 43903 L. Nemeth, Bregenz Bahnhofstraße 7.

Dornbirn: Schöne 2 Zi. Wohnung 49m² in Bestlage – Stadtmittte mit Tiefgaragenplatz zu verkaufen. Info: WÄLDER-IMMO GmbH, Marliese Rüt-Zündel. T 0664 4515950

Oberhalb von Dornbirn – Einfamilienhaus mit herrlicher Aussicht, Gfl. 591 m², Wfl. 140 m², HWB in Arbeit, Preis auf Anfrage. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Markus Maier. T 05577 93080-204, ah.at

Barrierefrei wohnen im Alter! Noch einmal umziehen oder doch nicht? Es gibt genügend Wege, wie Sie sorglos und unabhängig im Alter leben können. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Andreas Hofer. T 05577 93080-201, ah.at

Sie möchten Ihre Immobilie diskret und still verkaufen? Wir vermitteln erfolgreich und ohne Veröffentlichung, denn wir verfügen über ein hervorragendes Netzwerk und viele Vormerkkunden. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Markus Maier. T 05577 93080-204, ah.at

Dornbirn – ältere gepflegte 3,5-Zimmer-Wohnung in ruhiger innerstädtischer Lage, dzt. vermietet, Wfl. ca. 71 m², € 245.000, –, HWB 73 kWh. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Markus Maier. T 05577 93080-204, ah.at

FAHRZEUGE

Kaufe alle Autos gegen Barzahlung & gratis Abholdienst. T 0676 9284819

Fahrräder für Rumänien sammelt Reinis Bike Shop in Lustenau. T 0650 8734770

Laufend günstige Skoda Vorführwagen und Gebrauchtwagen von ihrem Skoda-Betrieb Bürgle-Garage Rudolf Schwarz GmbH, Lustenauerstraße 50.

VERSCHIEDENES

Abfluss verstopft? Rohrreinigungsservice reinigt ihre Abflüsse (Küche, Bad, WC, usw.). T 0664 9155323

GOLD- und SILBERANKAUF!!! Altgold, Altsilber, Zahngold, Gold- und Silbermünzen, Zinn... Zahle ÜBER dem aktuellen ÖGUSSA-Kurs! LÄNDLEGOLD Edelmetallhandel, Stiglingen 1, DORNBIRN. T 0699 12885545

Abfluss verstopft? Drexel Rohrreinigung. T 05576 77189

Sperrmüllentsorgung leicht gemacht, Anruf genügt – Henry verfügt. T 0664 1132349

Yoga im Stadtgarten/inatura bis 31.8.: Di & Do 18:30 – 19:30 Uhr, bei trockenem Wetter. € 10,– (davon € 2,– Spende für Helemhealth von Dr. Geiger). Bei Schlechtwetter Hot Yoga in der HotYogaBox. www.hotyogabox.at

SD-SOMMER URLAUB bis 15. August. Anschließend Sommer Schlußverkauf Teil 2. SD-GROSSLAGER Götzis, Im Buch 68. office@sd-grosslager.at

Musikantentreff in Tonis Kuhstall am Sonntag, 23. Juli 2023, ab 14:00 Uhr. Für alle die Musik und Gesang lieben und einen fröhlichen Musiknachmittag erleben möchten. Eintritt frei! Schöne Grüße Brigitte und Anton Fink TONIS KUHSTALL Treffpunkt für Freunde guter Volksmusik Hub 131 A-6932 Langen bei Bregenz. T +43 (0)5575 20048 Fax. +43 (0)5575 47324, www.tonis-kuhstall.at

GESCHÄFTLICHES

Abfluss verstopft? Drexel Rohrreinigung. T 05576 77189

Baumarbeiten + Wurzelstockfräsen, Baunebenarbeiten mit Schreitbagger, Asphalt- (Flick-) Arbeiten. T 0664 1227902

Verstopfte Hausleitung und Rohrreinigungen 24h Notdienst. T 0664 1227902

Bei Glasbruch – OK Glas repariert Ihre Fenster sauber und schnell! T 05572 26341-0, F 05572 26341-40, office@okglas.at

Dietrich – Schloss + Schlüssel machen Kummer, wähle diese Nummer T 0664 2065820, Steinebach 18, Dornbirn.

Fassadenanstriche, Malerarbeiten innen und außen.
 Prompt, sauber und zuverlässig. T 0699 17279838

Elektro Hanno Mair, Elektroarbeiten nur vom Fachmann.
 Prompt und zuverlässig. Mesnergut 9 in Dornbirn.
 T 0664 4232158, www.elektromair.at

Tischler Reparatur arbeiten geplant machen wir fachmännisch, prompt und zuverlässig Tischlerei Feuerstein Wolfgang, Dornbirn, Sandgasse 27a. T 05572 28371

Haushaltsgeräte defekt? Wir reparieren es.
 Stromgalerie Dornbirn, T 05572 372529

Service und Reparatur von Kaffeevollautomaten. Da sind Sie bei uns genau richtig! Stromgalerie Dornbirn.
 T 05572 372529

Installationen – Gas-Wasser-Heizung-Solar Stephan Montaperti. T 0664 73835923,
www.montaperti-installationen.at

Kein Bild – kein Ton – wir kommen schon!
 expert Schelling, Lustenauerstraße 1. T 05572 22228

Wir reparieren und überprüfen Kaffeemaschinen der Marken AEG, Gaggia, Jura, Saeco, Spidern, . . . Expert Schelling, Lustenauer Straße 1. T 05572 22228

Markisen, Rollläden, Jalousien – Reparaturen oder neu.
 GP Sonnenschutz, Dornbirn, T 05572 398597,
 E-Mail: gp@gp-sonnenschutz.at

METZ TV Servicepartner, Bosch, Miele, etc: Elektro Jochum – neu in der Eisengasse 18 Öffnungszeiten: Montag + Freitag 9:00 – 12:00 Uhr, Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr & jederzeit (Montag bis Sonntag) nach telefonischer Vereinbarung. T 0664 4364015, markus@jochum.tv

Sonpro e.U. Ländle-Sonnenschutz. Jalousien, Markisen, Rollläden, Reparaturen oder neu. Ignaz-Rüsch-Strasse 4. T 200902, F 200902-61

Sohm-IT Computer- und IT-Service, Andreas Sohm, Schloßgasse 3a. T 0676 4028661, www.sohm-it.at

2Rad&mehr.. Rep.von Fahrrädern & E-Bikes, Updates von E-Bikes. An und Verkauf von 2 Rädern bis 125 ccm. Hausmeistertätigkeiten nach Tel. Vereinbarung.
 T +43 660 6026458

GÄRTNER

Ländle Baum- und Gartendienst. Daniel Berti.
 T 0664 73451562, www.berti-treework.at

DORNBIRN

Fahrrad gestohlen?

Sparen Sie sich Ärger, Aufwand und Kosten.

Die Registrierung der Rahmennummer Ihres Fahrrads bei der Stadtpolizei ist kostenlos und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses bei der Stadtpolizei durchgeführt werden.

Informationen unter www.dornbirn.at/stadtpolizei

VEREINSANZEIGER

Dornbirner Vereine, die im Vereinsregister der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn eingetragen sind, können ihre Angebote im Vereinsanzeiger kostenlos veröffentlichen. Die Stadt Dornbirn möchte mit diesem Angebot ihre Vereine unterstützen.

Die Textlänge darf 400 Zeichen (inklusive Leerzeichen) nicht überschreiten. Maximal sind fünf Reihenschaltungen möglich. Die Dornbirner Vereine haben hier auch die Möglichkeit, zusätzliche Einschaltungen zum Kleinanzeigen-Tarif zu veröffentlichen.

Nicht berücksichtigt werden können Vereine oder Initiativen, die ihren Sitz nicht in Dornbirn haben und die nicht im Vereinsregister der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn eingetragen sind. Sie haben die Möglichkeit, ihre Angebote bei den Kleinanzeigen zu bewerben.

**Vereinsanzeigen senden Sie bitte an:
gemeindeblatt@dornbirn.at**

Bitte Vereinsname und Registrierungsnummer der BH-Dornbirn anfügen

Aikido Club Dornbirn

Aikido ist eine friedfertige Kampfkunst und für jedes Alter geeignet. Es fördert die Kondition, Beweglichkeit und die Entwicklung einer ruhenden geistigen Kraft.

Training: Mo 19:00 – 20:30 Uhr, Mi 20:00 – 21:30 Uhr und Fr 19:30 – 21:00 Uhr; Kinder/Jgd. ab 8 Jahren: Fr 17:30 – 19:00 Uhr, im Dojo „Sedo Studio“ (Druckerei Sedlmayr, Lustenauerstr. 79, DO) Kontakt/Tel: 0664 2246238, www.aikido-dornbirn.at

aktion leben vorarlberg

Höchsterstrasse 30/UG, 6850 Dornbirn, Treffpunkt an der Ach (Familien- und Sozialzentrum) T 0664 75309700, aktion.leben.vbg@aon.at, www.aktionleben-vorarlberg.at.

Betreuung und Begleitung von Familien in Notsituationen, praktische Hilfe, Ausstellung „LebenErleben“ für Schulklassen. Montag und Mittwoch, 8:00 – 11:00 Uhr, Dienstag 14:00 – 16:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Franzis-Farm – Verein Hilfe zur Selbsthilfe

ab sofort gibt es wieder die frischen, steirischen Eierschwammerl bei unseren Marktständen am Dornbirner Bauernmarkt. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Kräuterbotschaft

YOGA für KINDER und TEENAGER - Dornbirner Familiensommer – YOGA Intensivwoche KINDER Backen, Kochen, Rühren NATURKOSMETIKKURSE Seifensieden-Kosmetikrühren uvm. Anmeldung erforderlich! www.kraeuterbotschaft.at, kerstin@kraeuterbotschaft.at, T +43 664 73949710.

Naturfreunde Dornbirn

Wanderung von Schröcken zum Körpersee. Termin: Sonntag, 6. August, Treffpunkt: 7:15 Uhr beim Busbahnhof Dornbirn. Anmeldungen sind bis 26. Juli, erforderlich. Infos unter: Ernst Passler, Tel. 0676 5271772 oder dornbirn@naturfreunde.at.

ÖAV - Alpenverein Dornbirn

Eine Bike & Hike -Tour auf den Valschavielkopf steht am SA 29.Juli auf dem Programm (TF Lisi Neuschitzer und TF Bruno Ludescher). Am FR 25. und SA 26. August führt TF Herbert Wohlgenannt auf den Piz Sardona. Informationen und Anmelde-möglichkeit zu beiden Touren gibt es beim Mitgliederabend am DO 27. Juli, um 20:00 Uhr im AV-Heim, Gütlestraße 8.

Pfadfinder-Club und -Gilde Dornbirn

Am Mittwoch, den 2. August (Beginn 15:00 Uhr) besuchen wir die Sommerausstellung „Uwe Jäntsch“ im Palais Thurn und Taxis in Bregenz. Durch die Ausstellung führt uns Frau Mag. Judith Reichart. Anschließend treffen wir uns ab ca. 16.30 Uhr im Heurigen „Möth“ zum gemütlichen Beisammensein. Bitte um Anmeldung bis spätestens 28.7.2023 an den Obmann.

Seniorenbörse Dornbirn

Brauchen Sie gelegentlich Unterstützung? Helfen Sie gerne anderen mit Ihrer Erfahrung aus? Dann werden Sie Mitglied bei der SeniorenBörse. Kontakt: Treffpunkt an der Ach, Höchsterstraße 30, Büroöffnungszeiten: jeweils montags von 8:30 bis 11:30 Uhr, oder telefonisch erreichbar MO – FR unter T 0650 5952686 oder 0650 5952687.

Stadtmusik Dornbirn

Du hast Lust in unserem Verein zu musizieren? Komm auf unsere erste Probe nach dem Sommer am 29.8.23 um 20:00 Uhr. www.stadtmusik.at

Voltigier- und Reitzentrum Dornbirn

>> Hoftage << auf dem Pferdehof08. – 10. August 2023 | 22. – 24. August 2023. Du magst Tiere – speziell Pferde und möchtest Zeit im Pferdestall verbringen und bist zwischen vier und zehn Jahre alt? Dann komm vorbei! Weitere Informationen unter www.vrz-dornbirn.at. Anmeldung unter T 0650 4143774 (Doris Dunst). Das TEAM vom VRZ Dornbirn freut sich auf euch.

Jahrgang 1944

Sommerstammtisch am Donnerstag, 27.7.2023, um 16:00 Uhr am Energieplatz Birkenwiese, wir freuen uns. Euer Ausschussteam.

Vorarlberg 50 plus Dornbirn

Die Radausfahrt am 25.7. Treffpunkt Viehmarktplatz Höchsterstrasse 10:00 Uhr. Tour: Wolfurt – Fischbach – Oberbildstein – Bildstein – Zoll – Alberschwende – Db. Ca. 45 km, ca. 650 Hm (Helmpflicht, Ersatzschlauch). Info: Kurt Birkel, Tel. 0650 9905097.

DORNBIRN

Vereine im Gemeindeblatt

Vereine, die im Vereinsregister der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn eingetragen sind, können ihre Angebote im Gemeindeblatt kostenlos veröffentlichen:

- Im Vereinsteil zweimal jährlich mit Text und Bild (maximal 1.700 Zeichen - inkl. Leerzeichen)
- Im Vereinsanzeiger mit einem Text (maximal 400 Zeichen - inkl. Leerzeichen, maximal fünf Reihenschaltungen)

www.dornbirn.at/gemeindeblatt - gemeindeblatt@dornbirn.at



STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Öffnungszeiten

AMT DER STADT DORNBIRN

Rathausplatz 2
T +43 55 72 306 0
F +43 55 72 306 1008

Öffnungszeiten:

MO – DO 8:00 – 12:00 Uhr
und 13:30 – 16:00 Uhr
FR 8:00 – 12:00 Uhr

Besucher:innen werden gebeten, Termine mit den jeweiligen Abteilungen entweder telefonisch oder per E-Mail zu vereinbaren. Die Kontakte dazu finden Sie im Internet unter der Adresse: www.dornbirn.at/kontakt.

PFLEGEHEIME

Besuchszeiten von 14:00 – 17:00 Uhr

KRANKENHAUS DER STADT DORNBIRN

Lustenauerstraße 4
T +43 5572 303 0

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage:
krankenhaus.dornbirn.at.

FAMILIENZENTRUM

Treffpunkt an der Ach, Höchsterstraße 30

Familien

T +43 5572 306 4161
E treffpunktanderach@dornbirn.at

Soziales

T +43 5572 303 6510
E soziales@dornbirn.at

GARTENABFALLSAMMELSTELLE / FORACHECK

Öffnungszeiten:

MI 17:00 – 19:00 Uhr
FR 13:00 – 18:00 Uhr
SA 8:00 – 16:00 Uhr

Auskunft und Abfallberatung:

T +43 5572 306 5555

Alle Informationen zum Thema Abfall finden Sie online auf <https://www.dornbirn.at/leben-in-dornbirn/umwelt/abfall>

SPERRMÜLL SAMMELHOF

Öffnungszeiten:

MO – FR 14:00 – 19:00 Uhr

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an

T +43 5572 306 5555 oder an E abfallberatung@dornbirn.at

TAGESBETREUUNG FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Höchsterstraße 30

Öffnungszeiten:

DI – DO 8:00 – 17:00 Uhr
 FR 13:00 – 17:00 Uhr

- Es gelten hier die gleichen Regelungen wie für die Pflegeheime.
- Information und Anmeldung: T +43 5572 3063306

FEUERWEHR DORNBIRN

Siegfried-Fußnegger-Straße 2
 T 05572 52500
 E feuerwehr@dornbirn.at

Feuerlöscher können zur Überprüfung zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Öffnungszeiten:

MO – DO 8:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr
 FR 8:00 – 12:00 Uhr

DORNBIRN TOURISMUS & STADTMARKETING GMBH

Rathausplatz 1a
 T +43 5572 22188
 E tourismus@dornbirn.at

Öffnungszeiten:

MO – FR 9:00 – 17:00 Uhr
 SA 9:00 – 12:00 Uhr
 Sonn- und Feiertage geschlossen.

KARRENSEILBAHN UND PANORAMARESTAURANT

6850 Dornbirn, Gütlestraße 6
 T +43 5572 22140, E karren@dornbirn.at, karren.at
 fb:/Karrenseilbahn, instagram: karrenseilbahndornbirn

Betriebszeiten Winter:

MO – SA 9:00 – 23:00 Uhr
 SO 9:00 – 21:00 Uhr

Fahrplanfahrten erfolgen im 15-Minuten-Takt jeweils zur vollen Viertelstunde.

Die aktuellen Betriebs- und Öffnungszeiten finden Sie unter www.karren.at/karrenseilbahn/betriebszeiten

MINIGOLFANLAGE GRÜNER BAUM

Vordere Achmühlerstraße 40
 T +43 660 8251232

Öffnungszeiten bei Schönwetter:

DI – SA 13:30 – 21:00 Uhr
 SO 11:00 – 18:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen von 11:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Öffnungszeiten

DAS STADTBAD

Schillerstraße 18
6850 Dornbirn
T +43 5572 22687
E stadtbad@dornbirn.at
www.stadtbad.at
facebook.com/StadtbadDornbirn

Öffnungszeiten auf www.stadtbad.at

Das stadtbad ist von 7. Juli bis 7. August geschlossen.

STADTMUSEUM DORNBIRN

Marktplatz 11
T +43 5572 306 4911
stadtmuseum.dornbirn.at

Öffnungszeiten:

DI – SO 10:00 – 17:00 Uhr
Montags geschlossen, Ausnahme wenn Montag ein Feiertag ist.

WALDBAD ENZ

Güttelestraße 16, 6850 Dornbirn
M +43 676 833068790
E waldbad@dornbirn.at
waldbadenz.at, fb: WaldbadEnz

Täglich von 8:30 – 19:45 Uhr
Bei schlechtem Wetter von 8:30 – 11:00 Uhr

Badeschluss 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeit.

INATURA – ERLEBNIS NATURSCHAU DORNBIRN

Jahngasse 9
T +43 5572 23235 0
E naturschau@inatura.at
www.inatura.at

Öffnungszeiten:

Täglich 10:00 – 18:00 Uhr

Sekretariat und Besucher-Service

MO – FR 8:30 – 18:00 Uhr
T +43 5572 23235 0

Fachberatung

MO – FR 9:00 – 12:00 Uhr
T +43 676 833064766

Bitte beachten Sie die allgemein gültigen Corona-Schutzmaßnahmen.

STADTARCHIV DORNBIRN

Marktplatz 11
T +43 5572 306 4905
E stadtarchiv@dornbirn.at

Öffnungszeiten:

DI 9:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
MI – FR 9:00 – 12:00 Uhr

FLATZ MUSEUM

Marktstraße 33
T +43 5572 306 4839
E info@flatzmuseum.at
flatzmuseum.at

Öffnungszeiten:

DO 17:00 – 20:00 Uhr
FR 15:00 – 17:00 Uhr
SA 11:00 – 17:00 Uhr
Alternative Termine nach Voranmeldung

MUSIKSCHULE DORNBIRN

Rosenstrasse 6

Leitung: Dir. Ivo Warenitsch

E musikschule@dornbirn.at

T +43 5572 306 4850

Büro-Öffnungszeiten Musikschule:

MO – MI 9:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr

DO – FR 9:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

ABTEILUNGEN

JAZZSEMINAR

Am Kehlerpark 4

Leitung: Florian King

E jazzseminar@dornbirn.at

T +43 5572 3064855

Büro-Öffnungszeiten Jazzseminar:

DI 14:00 – 17:00 Uhr

DO 8:30 – 12:00 und 16:15 – 18:00 Uhr

TANZABTEILUNG

Am Kehlerpark 4, 3. Stock

Leitung: Brigitte Jagg

T +43 5572 3064857

E tanzabteilung@dornbirn.at

Büro-Öffnungszeiten Tanzabteilung:

DI 16:30 – 17:30 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN DER BIBLIOTHEKEN
IM DORNBIRNER BIBLIOTHEKSVERBUND****STADTBIBLIOTHEK DORNBIRN**

Schulgasse 44a

T +43 5572 306 4820

E stadtbibliothek@dornbirn.at

stadtbibliothek.dornbirn.at

Öffnungszeiten:

DI 10:00 – 18:00 Uhr

MI 10:00 – 18:00 Uhr

DO 10:00 – 18:00 Uhr

FR 10:00 – 18:00 Uhr

SA 10:00 – 16:00 Uhr

**EHRENAMTLICH GEFÜHRTE
STADTTTEILBÜCHEREIEN****BÜCHEREI UND SPIELOTHEK HATLERDORF**

Unterer Kirchweg 2 (im Pfarrheim)

T +43 5572 24820

E buecherei-hatlerdorf.bvoe.at

Öffnungszeiten Sommerferien:

MO 9:00 – 11:00 Uhr

MI 17:30 – 19:30 Uhr

SA 17:30 – 19:30 Uhr

BÜCHEREI OBERDORF

Zanzenberggasse 1, (im Pfarrheim)

T +43 5572 39800339

E oberdorf.buecherei@dornbirn.at

www.instagram.com/buecherei.oberdorf

Öffnungszeiten Sommerferien:

DO 17:00 – 19:00 Uhr

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Öffnungszeiten

BÜCHEREI ROHRBACH

Rohrbach 37 (Pfarrzentrum St. Christoph)
T +43 664 4761693
buecherei-rohrbach.at

Öffnungszeiten Sommerferien:

DI 15:00 – 19:00 Uhr

BÜCHEREI UND SPIELOTHEK WALLENMAHD

Bachmähdle 11 (VS Wallenmahd)
T +43 5572 306 4824
www.wallenmahd.bvoe.at
E buecherei.wallenmahd@dornbirn.at

Öffnungszeiten Sommerferien::

MI 17:00 – 18:30 Uhr
FR 9:00 – 11:00 Uhr

BÜCHEREI IM HAUS DER BEGEGNUNG

Rosenstraße 8a
6850 Dornbirn
E buecherei.rosenstrasse@dornbirn.at

Öffnungszeiten Sommerferien::

DI 14:30 – 16:00 Uhr
Im August bleibt die Bibliothek geschlossen.

BÜCHEREI UND SPIELOTHEK HASELSTAUDEN

Feldgasse 30
T +43 5572 263834826
buecherei-haselstauden.at

Die Bücherei Haselstauden bleibt in den Sommerferien geschlossen.

BÜCHEREI UND SPIELOTHEK SCHOREN

Schorenquelle 5 (Pfarramt Bruder Klaus)
T +43 5572 233447835

Öffnungszeiten Sommerferien:

DO 9:00 – 11:00 Uhr

ÄRZTE AUSSER DIENST

Stellen und Dienste

PRAXISGEMEINSCHAFT SCHULGASSE

Dornbirn, Schulgasse 7,
T +43 5572 24137
Gemeinschaftspraxis
Dr. Spiegel-Bimmer/Dr. Schwärzler

Die Ordinationen Dr. Christine Spiegel-Bimmer und Dr. Christine Schwärzler bleiben vom 24. Juli bis 14. August 2023 geschlossen.

Ab dem 16. August sind wir gerne wieder für Sie da!

Vertretung:
24. Juli – 9. August
Dr. Rigos Kosmas
Dornbirn
Marktstraße 65
T +43 5572 23140

24. – 27. Juli
Dr. Matthias Gretler
Dornbirn
Kreuzgasse 13
T +43 5572 21508

1. – 14. August
Dr. Markus Albrecht
Dornbirn
Kapuzinergasse 6a
T +43 5572 21680

DR. BERNHARD SCHLOSSER

Arzt für Allgemeinmedizin
Dornbirn, Hintere Achmühlerstraße 2
T +43 5572 206766,
Fax. 05572 206766-4
ordination@drschiesser.at

Die Ordination Dr. Schloesser Bernhard bleibt vom Montag den 31. Juli bis inklusive Freitag den 18. August 2023 wegen Urlaub geschlossen.

Wir sind am Montag den 21. August wie gewohnt wieder für Sie da.

Vertretung:
31. Juli – 11. August
Dr. Alfred Andexlinger
Dornbirn
Fahnacker 3
T +43 5572 21941 nur nach Terminvereinbarung oder in dringenden Fällen die 141.

14. – 18. August
Dr. Markus Albrecht
Dornbirn
Kapuzinergasse 6a
T +43 5572 21680 nur nach Terminvereinbarung oder in dringenden Fällen die 141.

DR. JOHANNA DREIBHOLZ

Ärztin für Allgemein-
und Arbeitsmedizin, Taucherärztin
Notärztin, ÖÄK-Diplom/Zertifikat für
Reise- und Ernährungsmedizin
Dornbirn, Höchsterstraße 27
T +43 5572 205070

Liebe Patienten! Wir machen Urlaub vom 31. Juli bis incl. 15. August 2023.

Ab 16. August sind wir wieder in vollem Umfang für Sie da!

Vertretung:
31. Juli – 4. August
Dr. Mathias Gretler
Dornbirn
Kreuzgasse 13
T +43 5572 21508

31. Juli – 15. August
Dr. Loitz Bruno
Dornbirn
Sandgasse 15a
T +43 5572 386660

Unter 141 erfahren sie welche weiteren Ordinationen geöffnet sind.

Ärztlicher Notdienst

Wochenenddienst von Ärzten und Apotheken

Ärzte Bereitschaftsdienst

telefonische Auskunft unter:

T +43 5572 141

SAMSTAG

Bereitschaftsdienst:

SA 22. Juli

von 7:00 bis 19:00 Uhr

Ordinationszeiten von

10:00 – 12:00 Uhr sowie

zwischen 17:00 – 18:00 Uhr.

Außerhalb der Ordinationszeiten:

T +43 5572 141

Dr. Andreas Perle

Haselstauderstraße 29

T +43 5572 20385



SONNTAG

Bereitschaftsdienst:

SO 23. Juli

von 7:00 bis 19:00 Uhr

Ordinationszeiten von

10:00 – 12:00 Uhr sowie

zwischen 17:00 – 18:00 Uhr.

Außerhalb der Ordinationszeiten:

T +43 5572 141

Dr. Johanna Dreibholz

Höchsterstraße 27

T +43 5572 205070



WAS IST EIN NOTFALL?

Je nach Art der Verletzung oder der Krankheit gibt es unterschiedliche Anlaufstellen, die Ihnen gerne behilflich sind. Bitte beachten Sie, dass die Notfalleinrichtungen ausschließlich bei akuten und dringlichen Fällen in Anspruch genommen werden sollten. Notarzt und Rettungssystem (T 144)

- Bewusstlosigkeit, Eintrübung
- Epileptischer Anfall
- Akute, starke Schmerzen über der Brust
- Akute Atemnot, Unfälle

AMBULANZ DES KH DORNBI^{RN}

- Frische Verletzungen
- Spezialambulanzen (z. B. onkologische Ambulanz)

PRAKTISCHE ÄRZTE

(T +43 5572 141)

- Alle übrigen akuten Erkrankungen mit gebotener Dringlichkeit

ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

SA 22. Juli von 17:00 – 19:00 Uhr

SO 23. Juli von 17:00 – 19:00 Uhr

Dr. Thubian Nabhan

Abdulhabarbar

Riedgasse 50

Dornbirn

ACHTUNG

Die Informationen zum ärztlichen Notdienst haben den Datenstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Es ist möglich, dass sich die Bereitschaftsdienste ändern. Den aktuell diensthabenden Arzt können Sie unter der Telefonnummer 141 erfragen.

DORNBIERN

APOTHEKEN- BEREITSCHAFTSDIENST

FR 8:00 Uhr – SA 8:00 Uhr

Apotheke-Drogerie Kaufus KG

Schlossplatz 5, Hohenems
T +43 5576 72335

SA 8:00 Uhr – SA 18:00 Uhr

Apotheke im Messepark

Messestraße 2
T +43 5572 55880



SA 18:00 Uhr – SO 8:00 Uhr

Stadt-Apotheke

Marktstraße 3
T +43 5572 22852



SO 8:00 Uhr – MO 8:00 Uhr

Oswald-Apotheke

Moosmahnstraße 35
T +43 5572 24431



MO 8:00 Uhr – DI 8:00 Uhr

St. Martin-Apotheke

Eisengasse 25
T +43 5572 22384

DI 8:00 Uhr – MI 8:00 Uhr

Salvator-Apotheke

Marktstraße 52
T +43 5572 22428

MI 8:00 Uhr – DO 8:00 Uhr

Apotheke im Hatlerdorf

Hatlerstraße 25
T +43 5572 31809

DO 8:00 Uhr – FR 8:00 Uhr

Apotheke im Messepark

Messestraße 2
T +43 5572 55880

TIERÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

WAS IST BEI EINEM TODESFALL ZU TUN?

Kontaktieren Sie bitte die Rettungs-
und Feuerwehrleitstelle unter der
Telefonnummer 144. Diese benach-
richtigt einen Arzt zur Durchführung
der Totenbeschau. Gemäß Bestat-
tungsgesetz ist die oder der Ver-
storbene bis zur Durchführung der
Totenbeschau am Sterbeort zu
belassen.

**Die Dornbirner Bestattungs-
unternehmen stehen Ihnen für
sämtliche weiteren Fragen gerne
zur Verfügung:**

Nuck

T +43 5572 394466 oder
T +43 664 3088215

Oberhauser

T +43 5572 20630 oder
T +43 664 2406610

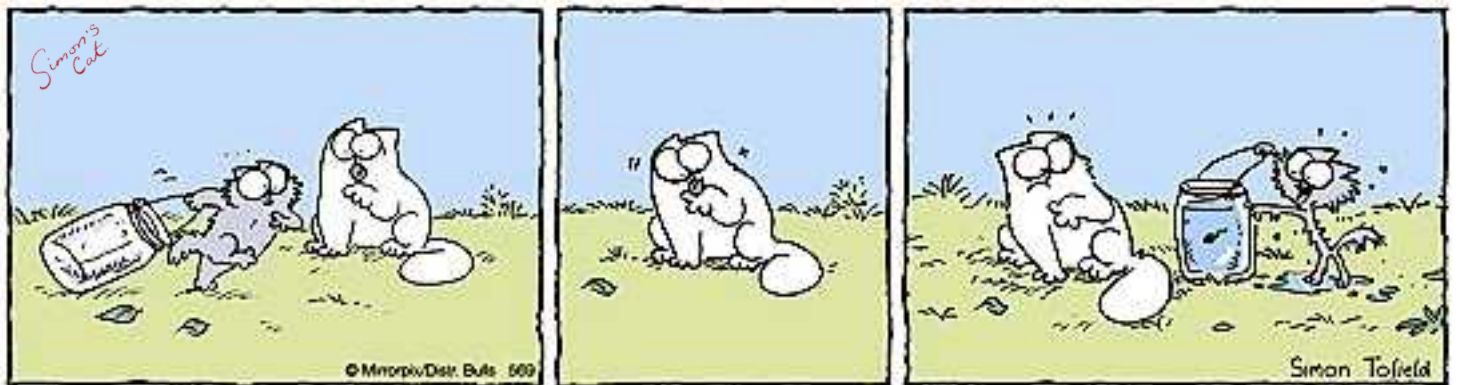
Willam

T +43 5572 398540 oder
T +43 664 3777044

Sudoku

		8		4	6		7
2	4	6		1		8	3
1	3						9
						4	5
	8		3		5		
4	6						
7						5	8
8	2		7			1	3
6		9	8			2	

Sumpfgas	↘	seitliche Körperpartie	↘	↘	Figurbewegung b. Schach	Abfall bei Holzarbeiten	Teil der Woche	↘	↘	Mineralkörnern	anders machen
Rankengewächs	→				östr. Sängerin (Birgit)	↘					↘
Backmasse	→				Geliebter der Julia		dt. Schriftst. (Michael) † 1995	→			
Bollwerk		Pflanzenhalm		Wiener Fußballclub	→					Anteilschein	
→		↘					Kykladeninsel		Initialen Dürers †	↘	
↘				medizinisch. Beruf	↘	künstl. Hohlgesichtsform	↘				
Wasservogel	Dreschboden		fettig	→					enthalt-samer Lebensstil	↘	
↘						Holzbottich		franzö-sisches Departement	↘		
↘					Getreide-speicher	klappri-ges Pferd	↘				Dorschart
röm. Göttin der Jagd	→			linker Nebenfluss des Rhein	↘	Winkel-funktion	→		Daten-auto-bahn (Kzw.)		hin und ...
↘			ohnehin, sowieso (ugs.)	zum Alter-tum ge-hörend	→		chem. Zeichen: Barium		Schnee-anhäu-fung	↘	
je (latein.)	Laub-baum, Buchen-gewächs	↘			Kreatur, Orga-nismus	→					
östr. Kompon. (Gustav) † 1911	→				Bundes-land von Oster-reich	→					



IMPRESSUM

AMTS- UND ANZEIGENBLATT

Erscheint jeden Freitag

Einzelpreis € 1,00

Erscheinungsort und

Verlagspostamt

6850 Dornbirn

Inserate sind jeweils bis:

DI 12:00 Uhr

(vor Feiertagen MO 12:00 Uhr)

schriftlich einzureichen

Medieninhaber (Verleger) und

Herausgeber:

Stadt Dornbirn

Rathausplatz 2, 6850 Dornbirn

T +43 5572 306 1250

Für Druck- und Satzfehler wird

nicht gehaftet

E-Mail

gemeindeblatt@dornbirn.at

Redaktion

Ing. Charlotte Erhart (Leitung)

Mag. Andrea Bonetti-Mair

Mag. Ralf Hämmerle

Elisabeth Haschberger MA

Inserate

Vanessa Palli

Hersteller

Vorarlberger Verlagsanstalt

GmbH

www.vva.at

Auflösung von Woche 28/2022

9	2	4	5	7	3	6	1	8	B	A	S	K
8	3	7	6	1	4	9	2	5	H	A	Y	D
5	6	1	2	8	9	7	4	3	R	E	I	S
6	8	5	4	3	1	2	9	7	B	E	P	H
3	1	9	8	2	7	4	5	6	R	E	I	S
4	7	2	5	6	3	8	1	9	B	E	B	O
1	4	3	7	9	5	8	2	6	W	A	L	L
7	9	8	1	6	2	5	3	4	P	R	A	E
2	5	6	3	4	8	1	7	9	B	B	K	O
									G	A	B	U
									N	T	E	N
									R	A	M	O
									T	R	O	T
									B	H	A	L
									L	E	K	I
									T	O	S	T
									V	O	R	A
									R	A	R	L
									B	E	R	I
									G			



Glück gehabt?

70 Jahre
Kaplan Bonetti
Dornbirn

**NEU! Freier
Eintritt an
jedem ersten
Sonntag des
Monats**

Stadtmuseum Dornbirn
6. Mai 2023 bis
28. April 2024

Eine Ausstellung
des Stadtmuseums Dornbirn
in Kooperation mit
dem Verein der Freunde
Kaplan Bonetti
www.stadtmuseum.dornbirn.at

DORNBIRN KAPLAN
BONETTI

WOHNZIMMER DORNBIRN

22. Juli + 18. August 2023

DORNBIRN



Platz nehmen im Innenstadt-Wohnzimmer
und ohne Konsumzwang genießen.
Ansprechende Unterhaltung inklusive.

- 22. Juli 10 - 17 Uhr
Pfarrpark
- 18. August 10 - 17 Uhr
Stadtmuseumspark

ALLE INFOS
AUF
dornbirn.info

